

QUEERSICHT

Lesbisch-schwules Filmfestival Bern
Festival de films lesbiens et gays de Berne
www.queersicht.ch

PROGRAMM

WILLKOMMEN BEI QUEERSICHT 2005!

QUEERSICHT zeichnet die Osterweiterung nach: Im Zentrum steht dieses Jahr lesbisch-schwules Filmschaffen aus Osteuropa. Erstaunliches, Kontroverses und Fremdartiges aus Ungarn, Tschechien, Bosnien, Serbien, der Türkei oder Russland soll den Blick öffnen für die Bedingungen, unter denen Toleranz und kulturelle Freiheit gelebt oder unterbunden werden. Im neuen Open Forum trifft das Publikum auf die Menschen hinter den Bildern.

Das Podiumsgespräch greift mit internationalen Gästen aus Ost und West Fragen nach Filmkultur und Menschenrechten auf, und die Retrospektive widmet sich der Homosexualität im Ostkino vor dem Fall des Eisernen Vorhangs. Neben Filmen aus aller Welt wird aber auch wie immer gefeiert, getanzt, geflirtet und vor allem genossen!

Ob Ost oder West, Nord oder Süd:

Wir wünschen euch viel Vergnügen an unserem Festival!

★ Filme aus Osteuropa sind im Folgenden mit einem Stern gekennzeichnet.

TICKETS

Festivalpass (limitierte Anzahl, mit Foto)

Der Festivalpass gilt für alle Kinovorstellungen und die QUEERSICHT-Party. Auch mit dem Pass muss für jeden Film ein Sitzplatz reserviert werden (siehe Reservation). Festivalpässe können vom 2. bis 9. November mit Foto bei der Buchhandlung Candinas an der Münstergasse 41 in Bern bezogen werden.

Reservation

Wichtig: Reservationen sind nur bis am Vortag der Vorstellung möglich. 7. bis 12. November von 14 bis 17 Uhr unter Telefon: 031 311 41 48. Reservierte Tickets müssen spätestens 30 Minuten vor Filmbeginn beim jeweiligen Kino abgeholt werden. Eine limitierte Anzahl Tickets ist auch bei den jeweiligen Festivalkinos im Verkauf.

Preise

Einzeleintritt: CHF 14.– (Eröffnungsfilm CHF 16.–) mit Kulturlegi 30% Reduktion
Festivalpass: CHF 90.– Franken (Mitglieder CHF 80.–)
Festivalpackage: Festivalpass, Übernachtung und Welcome-Moscato
Einzelzimmer: Eine Nacht ab 130.–, Zusatznacht ab 75.–
Doppelzimmer: Eine Nacht ab 220.–, Zusatznacht ab 110.–
Hotel Landhaus Bern, Altenbergstr. 4-6, 031 331 41 66, www.landhausbern.ch

PODIUMSDISKUSSION★

«WARMING UP FOR EXCHANGE. FILM, LGBT HUMAN RIGHTS
AND EAST-WEST-EUROPEAN ACTIVISM»

SO 13. NOV. | 15.30 UHR | QUEERSICHT-LOUNGE

In der Woche vor dem Festival findet in den Bündner Alpen ein internationaler Workshop statt, welcher von QUEERSICHT mitorganisiert wird. Dazu wurden queere Filmschaffende aus diversen osteuropäischen Ländern sowie weitere Interessierte eingeladen. Die Teilnehmenden verhandeln ost- und westeuropäischen Aktivismus im Feld von Film und Video und loten die Möglichkeiten der Kooperation aus. Die Diskussion von Menschenrechten und die Situationen von Lesben und Schwulen in den jeweiligen Ländern stehen im Zentrum des Workshops.

Dieses Salecina-Projekt ist anschliessend bei QUEERSICHT zu Gast. Im eigens eingerichteten OPEN FORUM und an der Podiumsdiskussion am Sonntagnachmittag werden die Ergebnisse vorgestellt und mit dem Publikum diskutiert. Das Podium wird moderiert von Claudia Koltzenburg, lesbische Menschenrechtsaktivistin aus Hamburg.

Mit der grosszügigen Unterstützung von:



VIDEO-VORTRAG

«SCHÖN GESEHEN, SCHÖN GEKOMMEN –
LESBISCHE PORNOS GUCKEN MIT MANUELA»

SA 12. NOV. | 15.00 UHR | KÖRPER-DOJO IN DER REITSCHULE (OPEN FORUM)

Wie drehen wir gute lesbische Pornos? Manuela Kay zeigt anhand von vielen Höhepunkten aus europäischen und nordamerikanischen Pornos, was zählt: Authentizität, Schauspielkunst, Humor und nicht zuletzt der Scharfmach-Faktor sind die Kriterien, die es zu diskutieren gilt. Die Berliner Filmemacherin (Airport, 1994), Buchautorin (Schöner kommen, Out im Kino) und Journalistin (l-mag, Siegessäule) ist DIE Expertin in Sachen Lesbensex auf Celluloid und kennt kein Tabu – alle Fragen dürfen gestellt werden! Der Vortrag ist offen für Lesben und Schwule. Wichtig ist: Um dabei zu sein braucht man keine persönlichen Erfahrungen in der Porno-Industrie. Es reicht, wenn man die Filme sehen kann, ohne dabei zu erröten. Eintritt ist frei (Kollekte). Bei grossem Andrang wird die Vorstellung am Samstag um 21.00 Uhr wiederholt.

QUEERSICHT-LOUNGE

FR 11. NOV. | 17.00 UHR – 01.30 UHR | FRAUENRAUM IN DER REITSCHULE
SA 12. NOV. | 13.30 UHR – 19.00 UHR | FRAUENRAUM IN DER REITSCHULE
SO 13. NOV. | 14.00 UHR – OPEN END | FRAUENRAUM IN DER REITSCHULE

Unsere gemütliche QUEERSICHT-Lounge lädt zum Verweilen während den Kinopausen ein. Das Barpersonal schenkt von Tee bis Vodka alles aus, hungrigen Filmfans werden Suppen und Sandwiches serviert. Für den kulinarischen Höhepunkt, das Ost-Bufferet am Freitagabend, sorgt dieses Jahr das Restaurant Landhaus.

OPEN FORUM*

FR 11. NOV. BIS SO. 13. NOV. | KÖRPER-DOJO IN DER REITSCHULE
ANKÜNDIGUNGEN BEACHTEN!

Das neu eingerichtete Zentrum im Körper-Dojo der Reitschule beherbergt dieses Jahr hauptsächlich die Arbeiten aus dem Salecina-Seminar «Warming Up for Exchange». Im Open Forum bietet sich so die Gelegenheit, verschiedene Filmprojekte auf DVD und Video zu entdecken, welche nicht im regulären QUEERSICHT-Programm enthalten sind. Die Bandbreite reicht von experimentellen Kunststücken über Kurzfilme bis hin zu TV-Ausschnitten. Dabei können auch die anwesenden Filmschaffenden aus Osteuropa für spontane Diskussionen getroffen werden. Das Programm wird kurzfristig zusammengestellt, bitte die Ankündigungen vor Ort beachten. Eintritt frei, Kollekte.

ROSA BRILLE

PRIX DU PUBLIC POUR LE MEILLEUR COURT-METRAGE 2005

PREISVERLEIHUNG: SO 13. NOV. | 21.00 UHR | KINO IN DER REITSCHULE
ANSCHLIESSENDE FILM: GOLDFISH MEMORY

Zum fünften Mal setzt am QUEERSICHT-Festival das Publikum dem besten Kurzfilm die ROSA BRILLE auf; dieser Filmpreis in der Höhe von neu 2000 Franken wird auch dieses Jahr von **Hot Rubber – The Condom** gestiftet. Die Abstimmungstalons werden jeweils zu Beginn der Kurzfilmprogramme verteilt.

QUEERSICHT-PARTY

SA 12. NOV. | 23.00 – 05.00 UHR | FRAUENRAUM IN DER REITSCHULE
IN ZUSAMMENARBEIT MIT «IDA» DER FRAUENRAUM

Die grosse Filmparty steigt auch dieses Jahr wieder im Frauenraum der Reitschule! Auftakt macht der langjährige Zürcher DJ und ehemalige DRS 3-Musikredaktor DJ Markus P. Kenner (TransGlobal-SoundSystem). Er beglückt uns mit Oriental Beats und Electronic Tribal. Danach verlängert DJane Sabaka die Nacht mit Electropop bis House. Als Mitorganisatorin der legendären Pussy Power Parties sowie als regelmässige DJane in der Tanzleila, Labor Bar oder Dachkantine ist sie in der Schweizer Szene keine Unbekannte. An der diesjährigen Vision auf der Rigi legte sie jedenfalls ein grandioses Set hin. Wir freuen uns.

20 CENTIMETROS

SPANIEN 2005 | OV SPANISCH MIT ENGL. UT, 35MM, 113 MIN.
REGIE: RAMÓN SALAZAR

DO 10. NOV. | 21.00 UHR | KINO ABC
SA 12. NOV. | 12.30 UHR | KELLERKINO

Marieta heisst gemäss ihrem Pass eigentlich Adolfo, denn sie ist eine Frau im Körper eines Mannes. Obwohl ihr 20 Zentimeter langer Penis einen Vorteil gegenüber der Strassenstrichkonkurrenz bedeutet, ist es ihr grösster Traum, das Ding wegzuooperieren. Da Marieta zudem an Narkolepsie leidet, hat sie des öfteren Gelegenheit, ausführlich von einem Leben als richtiges Glamourgirl zu träumen.

«20 Centímetros» erzählt die tragische Geschichte von unerfüllten Sehnsüchten und sexuellen Identitätskrisen, ist aber erstaunlicherweise mit doppelt so vielen Tanz- und Gesangeinlagen gespickt wie jeder Bollywood-Film. In Marietas farbenfrohen Träumen wird den klassischen Musicals der Filmgeschichte die Referenz erwiesen mit Liedern von gestern bis heute. Ein Wiederhören mit «Parole Parole Parole» von Mina und «Boys» von Sabrina Salerno gibt es ebenso wie mit Madonna und Queen oder dem spanischen Song «La vida es una tombola». Am diesjährigen Filmfestival in Locarno gab's Standing Ovations für das provokante Musical-Drama ganz im Stile Almodovars.

UN AÑO SIN AMOR

ARGENTINIEN 2004 | OV SPANISCH MIT DT. UND FRANZ. UT, 35MM, 95 MIN.
REGIE: ANAHÍ BERNERI

FR 11. NOV. | 18.00 UHR | KELLERKINO
SA 12. NOV. | 23.00 UHR | KELLERKINO
SO 13. NOV. | 18.00 UHR | KELLERKINO

Pablo ist Schriftsteller und HIV-positiv. Als er erfährt, dass er noch im Laufe des Jahres sterben wird, beginnt er Tagebuch zu führen. Wie ein Kompass soll ihm das Schreiben die Richtungen anzeigen, in die ihn seine Krankheit und der Kampf um körperliche Selbstbestimmung führen. Mit der Verpflichtung zum Schreiben geht der Wunsch einher, seine Leiden zu lindern – nicht nur die gesundheitlichen, sondern auch die emotionalen. Darum begibt sich Pablo auf die Suche nach der großen Liebe – oder wenigstens nach einem Mann, der ihm noch einmal die Fülle des Lebens eröffnet. Er schaltet Kontaktanzeigen und streift durch die schwule Szene von Buenos Aires, durch Pornokinos und öffentliche Klappen. Er will seinen Körper disziplinieren; er will das wilde Tier, das Monster, das er in sich spürt, zähmen. Auch Sex ist ein Mittel, sich des Lebens zu vergewissern. Aber erst in einer Gruppe, die ihn mit sadomasochistischen Praktiken bekannt macht, wird ihm der Zusammenhang zwischen Schmerz und Lust bewusst.

«Un año sin amor» erhielt dieses Jahr den begehrten TEDDY-Award an der Berlinale als Bester Spielfilm

THREE MONTHS WITH POOK

AUSTRALIEN 2000 | OV ENGLISCH, VIDEO, 39 MIN.
REGIE: JACK FELDSTEIN

FR 11. NOV. | 20.30 UHR | KINO IN DER REITSCHULE
SA 12. NOV. | 18.00 UHR | KINO IN DER REITSCHULE

Eine Geschichte im Stile Woody Allens: Neurotiker und Neurotikerin treffen aufeinander und versuchen eine Beziehung einzugehen. Das Objekt der Begierde ist in diesem Fall «Pook», eine jüdische Lesbe mit – wie sich herausstellt – «vielfältiger» Vergangenheit. Begehrt wird sie von einem ebenfalls jüdischen Mann, der sich bis zu seiner Begegnung mit Pook rühmen konnte, jedem nur denkbaren Klischee eines schwulen Australiers zu entsprechen. Zwangsläufig stürzt er in eine tiefe Sinneskrise. Gespickt mit den verwunderten und höchst unterhaltsamen Off-Kommentaren des verzweifelten Verliebten, wird die Geschichte als Dialog erzählt. Die Mittel der digitalen Filmtechnik schaffen eine phantastische Bilderwelt, die mit Assoziationen spielt und diesen Film zu einem besonderen Sehvergnügen macht.

Wird gezeigt mit «Annie Sprinkle's amazing world of orgasm»

GOLDFISH MEMORY

IRLAND 2003 | OV ENGLISCH MIT DT. UT, 35MM, 85 MIN.
REGIE: LIZ GILL

SO 13. NOV. | 21.00 UHR | KINO IN DER REITSCHULE

Alle verlieben sich. Ständig. Immer wieder aufs Neue. Ungebremst, leidenschaftlich oder abgeklärt. Dann kommt die Wirklichkeit ins Spiel. Ist es Liebe oder nur Verlangen? Lass ich mich gehen oder gehe ich? In Dublin ist es nicht anders als in jeder anderen Stadt auf dieser Welt zwischen Menschen, die das Zwischenmenschliche suchen. Und in «Goldfish Memory» treffen sie alle aufeinander, die Lesben, die Schwulen, die «ich-weiß-noch-nicht» und die «du-da-bin-ich-mir-aber-sicher». Während Tom Clara liebt, erschließt diese mit Angie neue Horizonte. Red, der smarte Fahrradkurier, unterstützt vehement das Coming Out seiner Zufallsbekanntschaft. Und alle spielen sie miteinander, gegeneinander und füreinander ein Spiel, das jedeR kennt und jedeR gewinnen will. Die Liebe ist das Ziel.

«Goldfish Memory» ist voller Überraschungen, witziger Einfälle und entwickelt unter der Regie von Liz Gill viel Tempo und Charme.

MYSTERIOUS SKIN

USA 2004 | OV ENGLISCH MIT DT. UND FRANZ. UT, 35MM, 99 MIN.
REGIE: GREGG ARAKI

FR 11. NOV. | 23.00 UHR | KELLERKINO
SA 12. NOV. | 20.30 UHR | KELLERKINO
SO 13. NOV. | 20.30 UHR | KELLERKINO

Brian ist ein mit Problemen belasteter 18-Jähriger aus dem schrecklich kleinen Kaff Hutchison in Kansas. Von Alpträumen geplagt, glaubt er, Opfer einer Entführung durch Aliens gewesen zu sein. Neil dagegen ist der ultimativ schöne Aussenseiter: altklug und neugierig. Bereits in früheren Jahren von seinem Baseballcoach in die «Liebe» eingeführt, will er mehr sexuelle Erfahrungen sammeln. Er prostituiert sich leichtsinnig, ohne sich der gefährlichen Konsequenzen bewusst zu sein. Seine Suche nach Liebe führt ihn schliesslich nach New York, während Brians Reise zu Neil führt. Gemeinsam beginnen sie ihre Geheimnisse zu lüften und finden dabei heraus, dass der Schlüssel zu ihrem Glück im Austreiben ihrer gegenseitigen Dämonen liegt. Basierend auf dem Roman von Scott Helm ergründet der Film die Köpfe zweier aussergewöhnlicher Jungen auf dem Weg zu sich selbst. Mit Elisabeth Shue («Leaving Las Vegas», «The Saint») in der Rolle von Neils liebender, aber frivoler Mutter.

PRODUCING ADULTS

FINNLAND 2004 | OV FINNISCH MIT ENGL. UT, 35 MM, 100 MIN.
REGIE: ALEKSI SALMENPERA

FR 11. NOV. | 20.30 UHR | KELLERKINO
SA 12. NOV. | 18.00 UHR | KELLERKINO
SO 13. NOV. | 12.30 UHR | KELLERKINO

Venla arbeitet als Psychologin in einer Fruchtbarkeitsklinik und träumt von einem Kind mit ihrem langjährigen Freund. Doch als sich herausstellt, dass dieser Traum nie in Erfüllung gehen wird, wendet sie ihre Sehnsucht den Reagenzgläschen in der Klinik zu, die Millionen von Samenspenden enthalten. Gross, dunkelhaarig, blauäugig – mehr weiss sie nicht über den zukünftigen Vater ihres Kindes. Doch alle Träume vom normalen Familienleben geraten durcheinander, als sie sich in die sympathische Ärztin verliebt, die sich anerboten hat, ihr zu helfen.

Zwischen Komödie und Drama angesiedelt, nimmt «Producing Adults» das Thema Kinderwunsch auf ungewöhnliche und provozierende Weise auf, verliert dabei aber nie den satirischen Blick im Umgang mit gesellschaftlichen Grenzen.

TAKE A DEEP BREATH* (DISI DUBOKO)

SERBIEN-MONTENEGRO 2004 | OV SERBISCH MIT ENGL. UT, 35 MM, 80 MIN.
REGIE: DRAGAN MARINKOVIC

FR 11. NOV. | 23.00 UHR | KINO KUNSTMUSEUM
SA 12. NOV. | 12.30 UHR | KINO KUNSTMUSEUM

Sasha will abhauen. Mit ihrem Freund Stephan schmiedet sie Pläne für die Ausreise nach Kanada. Die Flucht vor der kriselnden Ehe ihrer Eltern und der ungewissen Zukunft im einst kriegsgebeutelten Belgrad wird immer dringlicher. Doch da geraten beide in einen schweren Autounfall. Während Stephan im Spital festsetzt, macht Sasha Bekanntschaft mit dessen heissblütiger Schwester Lana. Bald relativieren sich alte Pläne und die beiden geben sich ihrer Leidenschaft hin. Doch der Strudel der Gefühle wird zum Entscheidungskonflikt. Sasha muss sich bald der auseinanderbrechenden Familie und der Konsequenzen ihrer lesbischen Liebe stellen.

Dragan Marinkovics Film zeichnet ein unerwartetes Bild des schwelenden Generationenkonflikts in Serbien. Angesiedelt irgendwo zwischen Seifenoper, Familiendrama und Psychothriller nimmt Sashas Selbstsuche manch unerwartete Wendung ...

BUTTERFLY

CHINA 2004 | OV CHINESISCH MIT ENGL. UT, 35 MM, 124 MIN.
REGIE: YAN YAN MAK

SA 12. NOV. | 20.30 UHR | KINO IN DER REITSCHULE
SO 13. NOV. | 18.00 UHR | KINO IN DER REITSCHULE

Der Alltag von Flavia, eine Frau in den Dreissigern, ist bestimmt durch ihren Job und ihre Pflichten als Ehefrau und Mutter. Die Begegnung in einem Kaufhaus mit der jungen und verführerischen Sängerin Yip weckt in ihr alte Erinnerungen an ihre Jugendliebe Jin. Flavia taucht ein in ihre Vergangenheit und beschliesst, sich auf die Suche von Jin zu machen, die inzwischen Nonne in Macao geworden ist. Die Suche nach Jin ist zugleich eine Suche nach sich selbst und ein Hinterfragen ihres bisherigen Lebens. Trifft sie ihre Entscheidung zugunsten ihrer Familie oder wagt sie den Schritt in eine ungewisse Zukunft?

In atmosphärischen, elegischen Einstellungen erzählt die junge Filmemacherin Yan Yan Mak die Geschichte einer Frau, die eine zweite Chance erhält. «Butterfly» ist ein zeitgenössisches Märchen, das durch visuellen Reichtum, sinnliche Musik und eine reizvoll verwobene Geschichte zwischen früher und heute besticht.

GO WEST*

BOSNIEN 2005 | OV BOSNISCH MIT ENGL. UT, 35MM, 97 MIN.
REGIE: AHMED IMAMOVIC

FR 11. NOV. | 18.00 UHR | KINO KUNSTMUSEUM
SO 13. NOV. | 20.30 UHR | KINO KUNSTMUSEUM

«Go West» spielt während des Jugoslawienkonflikts der 1990er Jahre und handelt von der Liebe zwischen Kenan, einem muslimischen Cellisten aus Bosnien und dem Studenten Milan, einem bosnischen Serben mit christlichem Hintergrund. Als Sarajewo von serbischen Truppen belagert wird, fliehen die beiden in Milans Heimatdorf. Kenan wird in Frauenkleider gesteckt und der Öffentlichkeit als Milans Frau «Milena» vorgestellt. Während Milans Vater versucht, ihre Flucht in die Niederlande zu organisieren, werden sie Zeugen von Hass und Gewalt gegen die muslimische Bevölkerung. Die Situation wird für Kenan zunehmend unerträglich, besonders nachdem Milan in die serbische Armee eingezogen wird. Kenans einzige Vertraute ist Ranka, die im örtlichen Café arbeitet und deren dunkle Geheimnisse die meisten Dorfbewohner beängstigen.

Der Film wurde bereits vor seiner Veröffentlichung kontrovers diskutiert und in Bosnien von religiösen und konservativen Kreisen verurteilt. In die Schlagzeilen geriet er auch, weil der Regisseur mehrere Morddrohungen erhalten hat. Dennoch konnte «Go West» in Bosnien, wo Homosexualität nach wie vor ein Tabuthema ist, am diesjährigen Sarajewo Film Festival das erste Mal gezeigt werden und stiess dort auf ein begeistertes Publikum.

YOU I LOVE (YA LYUBLJU TEBYA)*

RUSSLAND 2004 | OV RUSSISCH MIT ENGL. UT, 35 MM, 83 MIN.
REGIE: OLGA STOLPOVSKAJA, DIMITRY TROITSKY

SA 12. NOV. | 20.30 UHR | KINO KUNSTMUSEUM
SO 13. NOV. | 15.00 UHR | KINO KUNSTMUSEUM

Dieser herzerfrischende russische Film vereint Komödie, Sozialkritik und eine sexy Lovestory in einer rasanten Geschichte: Vera und Timofei sind ein Paar und verkörpern Prototypen der aufstrebenden Moskauer Yuppie-Szene. Ihre etwas langweilige Beziehung ändert sich schlagartig, als der junge Mongole Oolomji wortwörtlich in ihr Leben stürzt. Dieser will nur eines: die wahre Liebe, ohne Rücksicht auf gesellschaftliche Geschlechtergrenzen. Damit nimmt die Handlung eine dramatische Wendung, die sich noch steigert, als Oolomjis Familie vom Land plötzlich vor der Haustüre steht.

Präsentiert von: UNCUT – warme Filme am Dienstag

UNCUT – der Filmabend für Lesben und Schwule im Bierhübeli. Kultfilme, Klassiker, Dokumentarfilme und neue Filme stehen auf dem Programm. Nach dem Film ist die Bar und Lounge im Bierhübeli jeweils offen für alle bis 00.30 Uhr. Programm, Newsletter, Infos unter www.gay-bern.ch/uncut

QUEERSICHT

Lesbisch-schwules Filmfestival Bern
Festival de films lesbiens et gays de Berne
www.queersicht.ch

CYCLES OF PORN

D 2005 | OV ENGLISCH MIT DT. UT. | FR 11. NOV. | 23.00 UHR | KINO IN DER REITSCHULE
VIDEO, 104 MIN. REGIE: JOCHEN HICK | SA 12. NOV. | 15.00 UHR | KINO IN DER REITSCHULE

19-jährige Jungs bewegen sich durch eine mit Beobachtungskameras ausgestattete Wohnung in Los Angeles wie in einem futuristischen Web-Puppenhaus. Nicht mehr ganz junge Männer erfüllen sich ihre sexuellen Träume als Mitwirkende in Bareback-Produktionen. Doch die Zeit der puren, unkommerziellen Erfüllung sexueller Begierden ist vorbei. Die gesamte Branche ist inzwischen professionalisiert und kommerzialisiert. Was bleibt unterm Strich vom Sex übrig? Und wie sieht es aus, das Leben nach dem Porno?

UMSONST GELEBT: WALTER SCHWARZE

D 2005 | OV DEUTSCH, DVD, 16 MIN. | FR 11. NOV. | 20.30 UHR | KINO KUNSTMUSEUM
REGIE: ROSA VON PRAUNHEIM | SA 12. NOV. | 23.00 UHR | KINO KUNSTMUSEUM

Die kurze Dokumentation über einen schwulen KZ-Insassen im «Dritten Reich» ist ein erschütterndes Zeitdokument. Die Einfachheit der Filmmontage und die minimale Gestaltung schaffen Raum für die tragische Lebensgeschichte von Walther Schwarze, dessen Schicksal für alle homosexuellen Häftlinge der Nazizeit steht.

Wird gezeigt mit Männern, Helden, schwule Nazis

MÄNNER, HELDEN, SCHWULE NAZIS

D 2005 | OV DEUTSCH, DVD, 81 MIN. | FR 11. NOV. | 20.30 UHR | KINO KUNSTMUSEUM
REGIE: ROSA VON PRAUNHEIM | SA 12. NOV. | 23.00 UHR | KINO KUNSTMUSEUM

Der neue Dokfilm von Rosa befasst sich mit einem brenzligen Thema, nämlich der Verbindung von Schwulen mit rechtsradikalem Gedankengut. Dazu hat der Filmemacher schwule Vertreter der Faschoszene und Aussteiger interviewt und zeigt die Verknüpfung von Männlichkeitswahn, Uniform-Fetischismus und Faschismus auf, heute und damals. Dem Film wird vorgeworfen, er liefere eine unkritische Plattform für Rechte – nun gilt es, sich eine eigene Meinung zu bilden.

Wird gezeigt mit Umsonst gelebt: Walter Schwarze

ANNIE SPRINKLE'S AMAZING WORLD OF ORGASM

USA 2004 | OV ENGLISCH, VIDEO, 53 MIN. | FR 11. NOV. | 20.30 UHR | KINO IN DER REITSCHULE
REGIE: ANNIE SPRINKLE & SHEILA MALONE | SA 12. NOV. | 18.00 UHR | KINO IN DER REITSCHULE

Dr. Annie Sprinkle, Pornostar, Sexologin, Tantra-Lehrerin und Künstlerin ist zurück von einer Reise in die Welt des Orgasmus. 26 Interviews mit Orgasmus-ExpertInnen sind kombiniert mit Filmausschnitten, Spezialeffekten und Aufnahmen von Menschen beim Sex aller Art. Bis jetzt ist das Thema Orgasmus immer noch ein Tabu geblieben, umhüllt von einer Wolke aus Ignoranz und Scham. Dieser lebendige, inspirierende Sex-Film der anderen Art mit Annie Sprinkle und ihren FreundInnen eröffnet eine neue Sichtweise auf sexuelle Höhepunkte und plädiert für eine multisexuelle und multiorgiastische Welt.

Wird gezeigt mit Three months with Pook

FUNNY KINDA GUY

SCHOTTLAND 2004 | OV ENGLISCH, VIDEO, 92 MIN. | SA 12. NOV. | 15.00 UHR | KELLERKINO
REGIE: TRAVIS REEVES | SO 13. NOV. | 15.00 UHR | KELLERKINO

Der ergreifende Dokumentarfilm begleitet den transsexuellen schottischen Sänger und Songwriter Simon de Voil von einem Körper in den anderen. Während Simon seine wahre Identität als Mann erlangt, muss er im Gegenzug seine Singstimme der Hormonbehandlung opfern. Seine berührenden Folksongs begleiten Simons Reise von Schottland nach Australien und seine Selbstsuche zwischen dem natürlichen Geschlecht und dem männlichen Körper.

Der Film erhielt dieses Jahr den Publikumspreis am lesbisch-schwulen Filmfestival in Melbourne

DOK-BLOCK

FR 11. NOV. | 15.00 UHR | KINO IN DER REITSCHULE
SO 13. NOV. | 12.30 UHR | KINO IN DER REITSCHULE

QUEERSICHT

Lesbisch-schwules Filmfestival Bern
Festival de films lesbiens et gays de Berne
www.queersicht.ch

IMMORTAL MUSE

ENGLAND 2005 | OV ENGLISCH MIT ENGL. UT, VIDEO, 25 MIN.
REGIE: SUE GIOVANNI

Annette Eick erzählt aus ihrem beinahe 100-jährigen Leben; ein Leben, das 1909 in Berlin begann. Ihre Emigration aus dem nationalsozialistischen Deutschland führte sie via Hampstead und Devon nach England, wo sie ihren Alltag heute allein und vor allem eigenständig meistert. Noch immer stürzt sich die unbekannt Dichterin ins Leben und zieht ihre Kraft aus dem Schreiben, immer begleitet von ihrer ältesten Freundin, der Muse.

Die fragmentarischen Bilder und Gedanken von Annette Eick werden in diesem kurzen Dokumentarfilm in ein dichtes Porträt verwoben, das von Emigration, Liebe, Kreativität und dem Leben im Alter erzählt.

LUCIOLES

FRANKREICH 2004 | OV FRANZÖSISCH MIT DT. UT, DVD, 33 MIN.
REGIE: DALILA KADRI

Vier Frauen aus der zweiten Immigrantinnengeneration berichten von ihrem Leben und ihrer Identitätsfindung zwischen zwei verschiedenen Kulturen.

A KNOCKOUT

NIEDERLANDE 2004 | OV ENGLISCH, VIDEO, 52 MIN.
REGIE: TESSA BOERMAN UND SAMUËL REIZIGER

21 Siege, 18 davon durch K.O. – das ist die bestechende Bilanz der ehemaligen Boxweltmeisterin Michele Aboro. Scheinbar unschlagbar wird die Karriere Aboros durch ihren eigenen Boxstall beendet: sie sei nicht vermarktbar, so die Begründung. Der Dokumentarfilm richtet den Blick hinter die Fassade des Profifrauenboxens, auf das Leben der Protagonistin und ihren Kampf für die eigene Identität. Ein einfühlsames und spannendes Porträt, das auch jene zu fesseln vermag, die beim Schlagabtausch im Ring lieber wegzappen.

OST-BLOCK*

SA 12. NOV. | 18.00 UHR | KINO KUNSTMUSEUM
SO 13. NOV. | 12.30 UHR | KINO KUNSTMUSEUM

BRÜDER (KARDESLER)

TÜRKEI 2003 | OV TÜRKISCH MIT ENGL. UT, VIDEO, 7 MIN.
REGIE: DENIZ BUGA

Einsichten in das Bettgeflüster einer brüderlichen Liebe.

MALHOLANDRAJV

SLOWAKEI 2003 | OV TSCHECHISCH MIT DT. UT, VIDEO, 4 MIN.
REGIE: ANCA DAUCIKOVA

Die slowakische Videokünstlerin Anca Daucikova erzählt packend, geheimnisvoll, überraschend. Ganz gleich und ganz anders als David Lynch. Ein kleiner Leckerbissen aus ihrem reichen Schaffen.

SI-RITE STORY

TSCHECHIEN 2004 | OV TSCHECHISCH MIT ENGL. UT, DVD, 9 MIN.
REGIE: FILIP MALIK UND HONZA BOCEK

Die Bohnen in der Pfanne blubbern unaufhörlich, nur das Liebesleben ist nicht so einfach zum Kochen zu bringen.

PASHKE UND SOPHIA

ALBANIEN/DEUTSCHLAND 2003 | OV ALBANISCH MIT DT. UT, VIDEO, 28 MIN.
REGIE: KARIN MICHALSKI

Pashke lebt gemäss einer albanischen Tradition in der sozialen Rolle als Mann, als sogenannte Vergina. Ihre verheiratete Freundin Sophie kritisiert die gesellschaftlichen Zwänge und Einschränkungen, die ihr Leben als Frau bestimmen. Ein Film über Genderrollen in Albanien.

EIN NEUES LAND

RUSSLAND/DEUTSCHLAND 2004 | OV RUSSISCH, DEUTSCH MIT DT. UT, VIDEO, 34 MIN.
REGIE: KERSTIN NICKIG

Zwei sich liebende junge Frauen, Astrid aus Berlin und Larissa aus Sibirien, möchten heiraten, um ihr Zusammensein zu vereinfachen. Da aber beginnen die Schwierigkeiten erst recht: Ihr Gang durch den deutschen und russischen Bürokratensdchungel wird zur Zerreihsprobe. Doch Astrid und Larissa lassen sich nicht unterkriegen!

Deux jeunes femmes qui s'aiment, Astrid, de Berlin, et Larissa, de Sibérie, désirent se marier pour simplifier leur vie. Mais les difficultés commencent. Leur laborieuse progression dans la jungle bureaucratique russe et allemande est rude, mais les deux jeunes femmes ne se laissent pas décourager!

KURZFILME 1

FR 11. NOV. | 18.00 UHR | KINO IN DER REITSCHULE
SA 12. NOV. | 12.30 UHR | KINO IN DER REITSCHULE
SO 13. NOV. | 15.00 UHR | KINO IN DER REITSCHULE

QUEERSICHT

Lesbisch-schwules Filmfestival Bern
Festival de films lesbiens et gays de Berne
www.queersicht.ch

BILLY'S DAD IS A FUDGE-PACKER

USA 2004 | OV ENGLISCH, VIDEO, 10 MIN.
REGIE: JAMIE DONAHUE

Der kleine Billy wundert sich über die harmonische Welt um ihn herum: der Vater hat die Jungs in der Schokoladenfabrik fest im Griff, währenddem die Mutter sich von der Nachbarin gern unter die Arme greifen lässt. Billy fragt sich, ob er wohl auch ins Schoggi-business gehört.

SOMETHING ELSE

KANADA 2004 | OHNE WORTE, VIDEO, 3 MIN.
REGIE: SHANNON OLIFFE

Plastische Chirurgie einmal anders.

CAIRO CALLING

KANADA 2005 | OV ENGLISCH, VIDEO, 8 MIN.
REGIE: XIAODAN HE & JOSEPH ANTAKI

Ein Anruf aus Kairo, und Ahmends heile Welt in Kanada gerät ins Wanken.

GETTING TO KNOW YOU

USA 2004 | OV ENGLISCH, VIDEO, 15 MIN.
REGIE: LIZ LACHMAN

Eine Cartoonzeichnerin glaubt genau zu wissen, was sie von einer Frau erwartet, bis plötzlich die vermeintliche Traumfrau auftaucht.

POWERPLAY

NIEDERLANDE 2003 | OHNE WORTE, VIDEO, 4 MIN.
REGIE: GREG LAWSON

Zwei Geschäftsmänner treffen sich nach der Arbeit, um etwas Spass zu haben. Wir schauen zu und erfahren dabei allerhand Neues über Arbeit, Gewalt und Erotik.

TALKING IN TONGUES

NORWEGEN 2003 | OHNE WORTE, VIDEO, 3 MIN.
REGIE: TONJE GJEVJON

Was eine Zunge einem alles sagen kann...

LES COUILLES DE MON CHAT

FRANKREICH 2004 | OV FRANZÖSISCH MIT ENGL. UT, 35MM, 22 MIN.
REGIE: DIDIER BÉNUREAU

Rémi kann sich nicht entscheiden, ob er seinen Kater kastrieren lassen soll. Durch ausführliches Informieren über ein Leben ohne Hoden gerät er in eine Auseinandersetzung mit seiner eigenen Sexualität. Eine Transgender-Komödie.

THE SADNESS OF JOHNSON JOE JANGLES

KANADA 2004 | OV ENGLISCH MIT FRANZ. UT, 35MM, 25 MIN.
REGIE: JEFFREY ST. JULES

Der Traum eines jungen Paares vom besseren Leben im Westen zerbricht, als sie von einer mysteriösen Reisegefährtin ins sündige Westerkaff Washaton gelockt werden.

LOVE NEVER DIES

NORWEGEN 2003 | OHNE WORTE, 35MM, 3 MIN.
REGIE: FRANK ARON GARDSON UND EIRIK TYRIHJEL

Das Warten auf die grosse Liebe kann manchmal ein ganzes Leben dauern.

KURZFILME 2

FR 11. NOV. | 15.00 UHR | KINO KUNSTMUSEUM
SA 12. NOV. | 15.00 UHR | KINO KUNSTMUSEUM
SO 13. NOV. | 18.00 UHR | KINO KUNSTMUSEUM

MOUSTACHE

AUSTRALIEN 2004 | OV ENGLISCH, VIDEO, 14 MIN.
REGIE: VICKI SUGARS

Das wundersame Wachstum eines weiblichen Oberlippenbartes bringt neues Prickeln in das repetitive Eheleben in der Vorzeigevorstadt.

BETWEEN THE BOYS

USA 2004 | OV ENGLISCH MIT DT. UT, VIDEO, 4 MIN.
REGIE: JAKE YUZNA

Eric und Paul leben zusammen, duschen zusammen und raufen zusammen, aber ihre Beziehung ist ganz anders als man denkt...

SOLO

KANADA 2005 | OHNE WORTE, VIDEO, 5 MIN.
REGIE: MARTHA NEWBIGGING

Gegen Langeweile auf Frauenpartys kann man sich auf unterschiedliche Weise wappnen.

DELIRIOUSLY JEN

USA 2004 | OV ENGLISCH, VIDEO, 13 MIN.
REGIE: ANGUS OBLONG

Im Wahn ihrer Identität als «Fag Hag» (beste Freundin aller Schwulen) setzt die hoffnungslos tolpatschige Jen Segel auf den schwulen Nachbarn Ken und seinen Freundeskreis.

TAGEBUCH EINES PROSTITUIERTEN (YAWMIYAT A'HIR)

PALÄSTINA 2001 | OV ARABISCH MIT DT. UT, VIDEO, 14 MIN.
REGIE: TAWFIK ABU WAEI

Ein junger palästinensischer Flüchtling arbeitet in Tel Aviv als Stricher. Während er im Schutz der Dunkelheit seine israelischen Freier bedient, holen ihn die Erinnerungen an sein Heimatdorf immer wieder ein, aus dem seine Familie und er vertrieben wurden. Traumatische Erinnerungen an eine beschädigte Kindheit: die Gewalttätigkeit seines Vaters, die Hilflosigkeit seiner Mutter, die Brutalität der israelischen Besatzer.

COMING OUT AT WORK IS HARD TO DO

AUSTRALIEN 2004 | OV ENGLISCH, VIDEO, 4 MIN.
REGIE: KYLIE EDDY

Der Freundeskreis weiss Bescheid, die Familie ist informiert, aber die lieben Kolleginnen und Kollegen am Arbeitsplatz? Eine wahre Begebenheit, ein Monolog und zwei Kostüme. Das ist alles, was diese Geschichte braucht, um witzig und überraschend zu sein.

DANI & ALICE

KANADA/USA 2005 | OV ENGLISCH, VIDEO, 11 MIN.
REGIE: ROBERTA MARIE MUNROE

Eine Chronik der letzten Stunden einer Liebesbeziehung, in der tätliche Ausschreitungen ein Bestandteil waren. Gewalt zwischen Frauen – ein Tabu.

CHRISTOPHER & GORDY

NORWEGEN 2004 | OV ENGLISCH, 35MM, 5 MIN.
REGIE: FRANK MOSVOLD

Christopher ist schwul, Gordy ein Säufer. Als letzterer im Christentum Heilung findet, unternimmt er alles, um Christopher und die schwule Unmoral im Lande auszumerzen...

Eine böse Cartoonsatire auf Personen mit ganz zufälliger Ähnlichkeit.

EMBRASSER LES TIGRES

FRANKREICH 2004 | OV FRANZÖSISCH MIT DT. UT, 35MM, 20 MIN.
REGIE: TEDDY LUSSI-MODESTE

In der Zigeunergemeinschaft von Grenoble lernt ein junger Boxchampion von seinem schwulen Bruder viel über Männlichkeit.

THE HOMOLULU SHOW

NORWEGEN 2004 | OV ENGLISCH, 35MM, 1 MIN.
REGIE: FRANK MOSVOLD

In Homolulu ist der seit Jahren mit Martin verheiratete Henry entsetzt über die Vorstellung, dass nun auch Heterosexuelle heiraten dürfen.

RETROSPEKTIVE OSTEUROPA

Aufgrund der diesjährigen Überschwemmung des Matte-Quartiers in Bern kann die QUEERSICHT-Retrospektive Osteuropa nicht wie gewohnt in der Cinématte durchgeführt werden. Als Zeichen der Solidarität geht der ganze finanzielle Gewinn aus unserer Retrospektive an die Cinématte.

QUEERSICHT

Lesbisch-schwules Filmfestival Bern
Festival de films lesbiens et gays de Berne
www.queersicht.ch

OBERST REDL

UNGARN/BRD/ÖSTERREICH, 1984 | OV DEUTSCH, 35MM, 144 MIN.
REGIE: ISTVAN SZABO

SO 13. NOV. | 18.15 UHR | GASKESSEL
MO 14. NOV. | 18.15 UHR | GASKESSEL

Die österreich-ungarische Monarchie in den letzten Jahren vor dem Ersten Weltkrieg: Alfred Redl, aus einer ukrainischen Eisenbahnerfamilie stammend, macht Karriere in der Armee. Istvan Szabos Film porträtiert den psychologischen Hintergrund dieser steilen Karriere. Bereits als Junge preist Redl den Kaiser in einem Gedicht, und als Offizierskadett nimmt er lieber an einer Feier zu Ehren des Herrschers teil als am Begräbnis seines Vaters. Gefühlskalt konzentriert er seine Ambitionen darauf, den Herrschenden zu dienen. Seine Ergebenheit wird ihm aber zum Verhängnis. Er erkennt zu spät, dass er in die Falle eines vom Thronfolger selbst initiierten Komplotts getappt ist. Aufgrund seiner Homosexualität wird er zur Spionage genötigt, mittels fingierter Beweise zum Sündenbock bei der Schaffung eines kriegsbereiten Klimas.

Erhielt in Cannes den Grossen Preis der Jury. 1985 nominiert für: Oscar, Goldene Palme, Golden Globe

TAUSENDSCHÖNCHEN (SEDMIKRASKY)

TSCHECHOSLOWAKEI 1966 | OV TSCHECHISCH MIT DT. UT, 35MM, 76 MIN.
REGIE: VERA CHYTILOVA

SO 13. NOV. | 21.15 UHR | GASKESSEL
MO 14. NOV. | 21.15 UHR | GASKESSEL

Weiblicher Hedonismus im real existierenden Sozialismus: Die beiden Material Girls Marie I und Marie II sehen die Welt als verdorben an und beschließen, genauso verdorben zu sein. «Nichts schadet, Hauptsache, man amüsiert sich», lautet ihr Lebensmotto. Und so fressen und betrügen sie sich durch diese amüsante und sublim lesbische Komödie, die zum Kultfilm der 1968er-Bewegung in der Tschechoslowakei wurde. Die als hochexplosiv empfundene Offenherzigkeit, welche zum Verbot des Films führte, ermöglichte auch seine hymnische Verehrung während des Prager Frühlings.

DER ANDERE BLICK (EGYMASRA NEZVE ÖLELKEZÖ TEKINTETEK)

UNGARN 1982 | OV UNGARISCH MIT DT. UND FRANZ. UT, 35MM, 107 MIN.
REGIE: KAROLY MAKK

FR 11. NOV. | 18.15 UHR | GASKESSEL
SA 12. NOV. | 21.00 UHR | GASKESSEL

Eine engagierte ungarische Journalistin deckt rücksichtslos politische Missstände auf und bekennt sich ebenso vorbehaltlos zu ihrer Liebe zu einer verheirateten Kollegin. Vor dem Hintergrund des Ungarn-Aufstands angesiedelt, versucht dieser ambitionierte und hervorragend gespielte Film aufzuzeigen, dass Toleranz eine unabdingbare Voraussetzung für Freiheit im politischen und privaten Leben ist.

COMING OUT

DDR 1989 | OV DEUTSCH MIT ENGL. UT, 35MM, 110 MIN.
REGIE: HEINER CAROW

FR 11. NOV. | 21.00 UHR | GASKESSEL
SA 12. NOV. | 18.15 UHR | GASKESSEL

Philipp Klarmann, ein junger Lehrer, übernimmt seine erste Klasse und verliebt sich in eine Kollegin. Doch als sie ihm einen Freund vorstellen will, kommt es zur Katastrophe: es ist Philipps Jugendliebe. Alte, längst verdrängte Erinnerungen tauchen wieder auf, und Philipp muss sich mit dem Gedanken auseinandersetzen, vielleicht doch schwul zu sein. Im verrückten Trubel der Verkleidungen in einer Faschingsnacht kommt es zum Showdown. Philipp verliert beide – seine Frau und seinen Lover. Doch eines hat er gewonnen: sein «Coming Out».

Der Film von Heiner Carow ist nicht nur der erste «schwule» Film der DDR, sondern auch der erste Film, in dem die massive Ausländerfeindlichkeit und der hohe Anteil neofaschistischer Tendenzen offen behandelt wird. Er ist aber vor allem auch ein Zeitdokument aus einer Ära, die mit dem Mauerfall zu Ende ging. Nach der Uraufführung von «Coming Out» in Ostberlin am 9. November 1989 (!) gingen die Besucher über die geöffneten Grenzübergänge in den Westen ...

PROGRAMM PROGRAMME

WANN	LOUNGE	KINO REITSCHULE
DO. 10.11	KINO ABC	
21.00 UHR	20 CENTIMETROS	
FR. 11.11	LOUNGE	VENDREDI
15.00 UHR		DOK-BLOCK
18.00 UHR	OST-BUFFET	KURZFILME 1
20.30 UHR		THREE MONTHS WITH POOK*
23.00 UHR		CYCLES OF PORN
SA. 12.11	LOUNGE	SAMEDI
12.30 UHR		KURZFILME 1 (W)
15.00 UHR	VIDEO-VORTRAG (IM KÖRPER-DOJO)	CYCLES OF PORN (W)
18.00 UHR		THREE MONTHS WITH POOK* (W)
20.30 UHR		BUTTERFLY
23.00 UHR	QUEERSICHT-PARTY	
SO. 13.11	LOUNGE	DIMANCHE
12.30 UHR		DOK-BLOCK (W)
15.00 UHR	15.30 UHR PODIUMDISKUSSION	KURZFILME 1 (W)
18.00 UHR		BUTTERFLY (W)
20.30 UHR		21 UHR VERLEIHUNG ROSA BRILLE
21.00 UHR		ANSCHL. GOLDFISH MEMORY

KINO KUNSTMUSEUM	KELLERKINO
FREITAG	VENDREDI
KURZFILME 2	
GO WEST	UN AÑO SIN AMOR
UMSONST GELEBT: WALTER SCHWARZE**	PRODUCING ADULTS
TAKE A DEEP BREATH	MYSTERIOUS SKIN
SAMSTAG	SAMEDI
TAKE A DEEP BREATH (W)	20 CENTIMETROS (W)
KURZFILME 2 (W)	FUNNY KINDA GUY
OST-BLOCK	PRODUCING ADULTS (W)
YOU I LOVE	MYSTERIOUS SKIN (W)
UMSONST GELEBT: WALTER SCHWARZE** (W)	UN AÑO SIN AMOR (W)
SONNTAG	DIMANCHE
OST-BLOCK (W)	PRODUCING ADULTS (W)
YOU I LOVE (W)	FUNNY KINDA GUY (W)
KURZFILME 2 (W)	UN AÑO SIN AMOR (W)
GO WEST (W)	MYSTERIOUS SKIN (W)

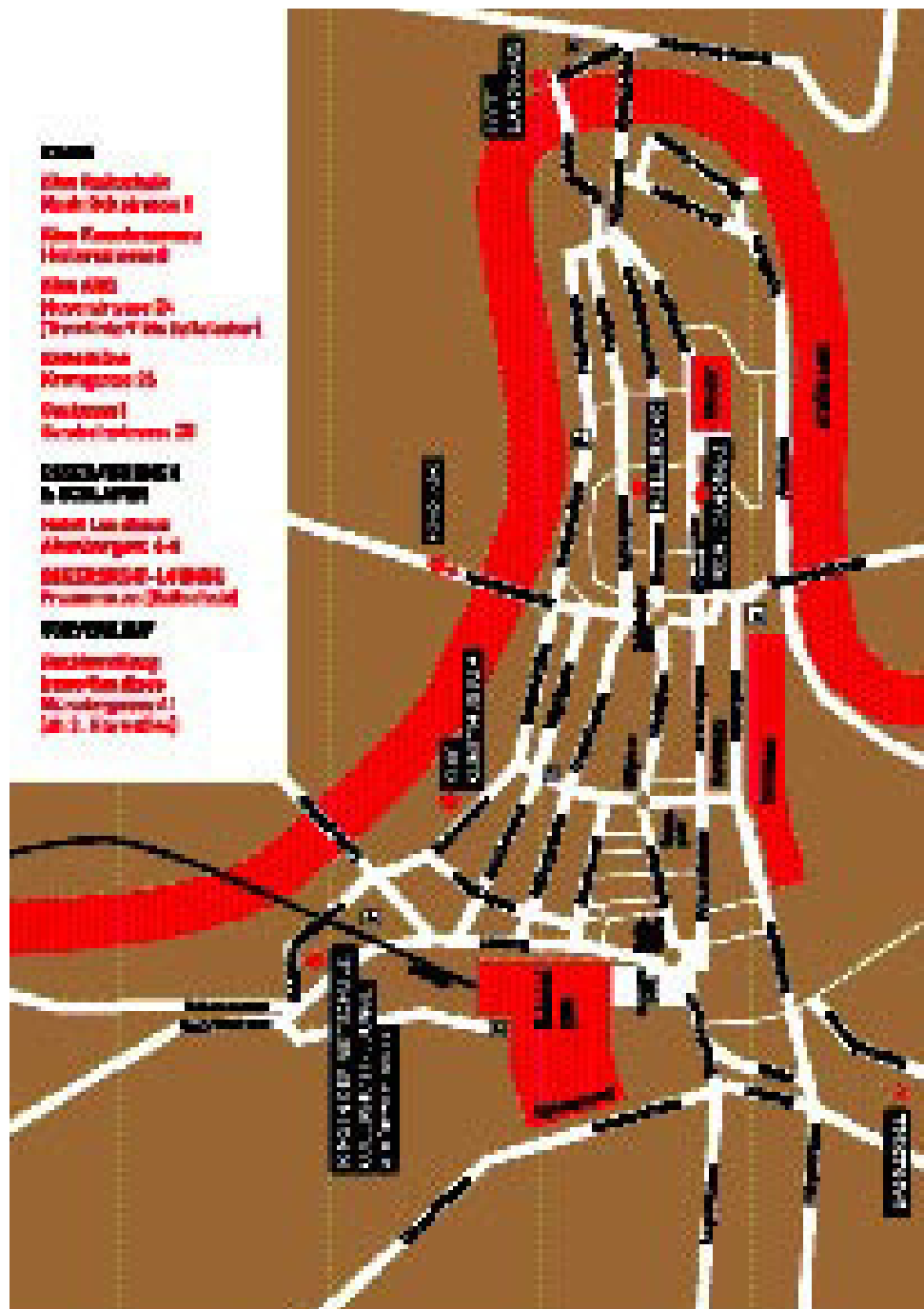
WANN	GASKESSEL (RETROSPEKTIVE)
FR. 11.11	FREITAG
18.15 UHR	DER ANDERE BLICK (UNGARN 1982)
21.00 UHR	COMING OUT (DDR 1989)
SA. 12.11	SAMSTAG
18.15 UHR	COMING OUT (DDR 1989) (W)
21.00 UHR	DER ANDERE BLICK (UNGARN 1982) (W)
SO. 13.11	SONNTAG
18.15 UHR	OBERST REDL (UNGARN 1984)
21.15 UHR	TAUSENDSCHÖNCHEN (TSCHECHOSLOWAKEI 1966)
MO. 14.11	MONTAG
18.15 UHR	OBERST REDL (UNGARN 1984) (W)
21.15 UHR	TAUSENDSCHÖNCHEN (TSCHECHOSLOWAKEI 1966) (W)

OPEN-FORUM | FR. 11. - SO 13. NOV. | KÖRPER-DOJO IN DER REITSCHULE
ANKÜNDIGUNGEN BEACHTEN | TENIR COMPTE DES ANNONCES SUR PLACE

(W) = WIEDERHOLUNG/REPRISE

* WIRD GEZEIGT MIT CE FILM SERA PROJETE AVEC: ANNE SPRINKLE'S AMAZING WORLD OF ORGASM

** WIRD GEZEIGT MIT CE FILM SERA PROJETE AVEC: MANNER, HELDEN, SCHWULE NAZIS



DANKE

ORGANISATION:

Andreas Bürgisser, Annette Flückiger, Anouk Riederer, Benno Rottermann, Daniel Furter, Elias Toledo, Eva Linder, Frédéric Kohler, Gunnar Gilgen, Lucie Kolb, Marianne Fraefel, Michele Andina, Nicole Ochsner, Patrick Moser, Rose Marie Hintermeister, Samira Zingaro, Samuel Linder, Shivani Shankar, Silvia Frey, Silvie von Kaenel, Stefanie Arnold, Thien Nguyen, Véronique Saucy, Yumiko Egloff

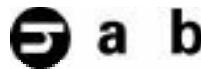
QUEERSICHT WURDE ERMÖGLICHT DURCH DIE FREUNDLICHE UNTERSTÜTZUNG VON:

KulturStadtBern, Amt für Kultur Kanton Bern, 360°, Adriano's Bar & Café, AG51 Metallwerkstatt, AIDS-Hilfe Bern, AIDS-Hilfe Schweiz, Augenwerk, bewegungsmelder, BOA, Boutique Kitchener, Créafloristique, ensuite, FELS, Fonds Respect, Fraz, Frizerie, HAB Homosexuelle Arbeitsgruppen Bern, Hot Rubber, Doetsch Grether AG, Hotel Landhaus, LOS Lesbenorganisation Schweiz, Network, Pink Cross, Restaurant Du Nord, Restaurant Seidenhof, sato.Schlaf.Räume, Thalia, Tibits AG Zürich, Uncut, Update, Velokurierladen Bern

EIN GANZ HERZLICHER DANK GEHT AN:

Kino ABC mit Elisabeth Marti und Herr Balachandran, Cinématte mit Barny Schürch, Kellerkino mit Hanspeter Sperisen, Kino Kunstmuseum mit Rosa Maino und Liz Winiger, Kino in der Reitschule mit Lilo Spahr und Giorgio Andreoli, Gaskessel Bern mit Team, IDA-Frauen und Körper Dojo-Team, Anne Bütikofer, Bernhard Roth, Brigitte Zbinden, Chris Regn, Claudia Koltzenburg, Claudia Lozano, Maddalena Tognola, Muriel Utinger, Philipp Berger, Sibylle Hausegger and the Kratz-Crew, Sabine Ruepp, Stéphanie Hammer, Ruth Wyseier, Teilnehmende Saecina und das Wohnkollektiv oLga

und an die zahlreichen Helferinnen und Helfer, die uns während der Festivalzeit tatkräftig unterstützen. Danke den Filmemacherinnen und Filmemachern sowie den Verleihen, die ihre Filme zur Verfügung stellen.



QUEERSICHT

Lesbisch-schwules Filmfestival Bern
Festival de films lesbiens et gays de Berne
www.queersicht.ch

PROGRAMME

BIENVENUE A QUEERSICHT 2005!

QUEERSICHT élargit son horizon vers l'Est. En effet, les créations cinématographiques de l'Europe de l'Est sont au centre du Festival du film gay et lesbien de cette année. Un programme étonnant, étrange et sujet à controverse, avec des productions venues de Hongrie, de Tchéquie, de Bosnie, de Serbie, de Turquie ou de Russie, permettra de lever le voile sur les conditions de tolérance et de liberté culturelle souvent réprimées. Dans le cadre du podium de cette année, le public aura l'occasion de rencontrer les personnes qui se cachent derrière les images. La discussion abordera, en présence d'invités internationaux venus de l'Est et de l'Ouest, des questions sur la culture cinématographique et les droits de l'homme. Par ailleurs, le programme rétrospectif portera un regard sur l'homosexualité au cinéma de l'Est avant la chute du Rideau de Fer. Outre des films venus du monde entier, place sera également faite à la fête, à la danse, au flirt et avant tout au plaisir!

Est ou Ouest, Nord ou Sud:
nous vous souhaitons bien du plaisir à notre festival!

★ Les films de l'Europe de l'Est sont marqués avec une petite étoile dans ce qui suit.

BILLETS

La carte du festival (nombre limitE, avec photo)

La carte du festival est valable pour toutes les séances de film ainsi que pour la soirée QUEERSICHT. Même muni(e) d'une carte, il faut réserver sa place (voir sous réservation). Du 2 au 9 novembre vous pouvez vous présenter à la librairie Candinas, Münstergasse 41 à Bern, avec une photo afin d'obtenir votre carte du festival.

Reservation

Important: Réservez la veille au plus tard! 7-12 nov., de 14h à 17h au 031 311 41 48.

Les billets réservés doivent être retirés une demie heure avant le début de la séance au plus tard. Un nombre limité de billets sera au vente avec les cinémas du festival.

Prix

Prix d'entrée: CHF 14.- (Film d'ouverture CHF 16.-)

Carte du festival: CHF 90.- (membres CHF 80.-)

Festivalpackage: Carte du festival, chambre d'hôtel et Welcome-Moscato

Chambre individuelle: 1er nuit dès 130.-, nuit suppl. dès 75.-

Chambre double: 1er nuit dès 220.-, nuit suppl. dès 110.-

Hôtel Landhaus Berne, Altenbergstr. 4-6, 031 331 41 66, www.landhausbern.ch

DEBAT PUBLIC★

«WARMING UP FOR EXCHANGE. FILM, LGBT HUMAN RIGHTS
AND EAST-WEST-EUROPEAN ACTIVISM»

SO 13. NOV. | 15.30 UHR | QUEERSICHT-LOUNGE

Durant la semaine précédant le festival, un atelier international a lieu dans les alpes grisonnes, co-organisé par QUEERSICHT. Des personnalités issues du monde du cinéma gay et lesbien de divers pays d'Europe de l'Est ainsi que d'autres intéressés sont invités à participer à cette manifestation. Les participants et participantes traiteront de l'activisme en Europe de l'Ouest et de l'Est dans le domaine de la vidéo et du film et étudieront les possibilités de coopération. Le thème des droits de l'homme et de la situation des lesbiennes et gays dans les différents pays concernés seront au centre de cet atelier.

Ce projet Salecina sera ensuite abordé par QUEERSICHT. Au cours d'un OPEN FORUM aménagé à cet effet et durant le podium de discussion du dimanche après-midi, les résultats de cet atelier seront présentés et feront l'objet d'une discussion avec le public. Le podium sera animé par Claudia Koltzberg de Hambourg, activiste lesbienne en faveur des droits de l'homme.

Avec le soutien généreux de:



EXPOSE VIDEO

«SCHÖN GESEHEN, SCHÖN GEKOMMEN –
LESBISCHE PORNOS GUCKEN MIT MANUELA»

SA 12. NOV. | 15.00 UHR | KÖRPER-DOJO IN DER REITSCHULE (OPEN FORUM)

Comment faire de bons films pornos lesbiens? Au moyen d'extraits de films européens et américains, Manuel Kay montre ce qui est important. L'authenticité, l'art de jouer la comédie, l'humour et le facteur «hot» sont les critères à prendre en considération dans la discussion. M. Kay, réalisatrice berlinoise (Airport, 1994), auteure (Schöner kommen, Out im Kino) et journaliste (l-mag, Siegesäule), est l'experte par excellence en ce qui concerne le sexe lesbien sur la pellicule et elle ne connaît pas de tabou. Toutes les questions sont les bienvenues! L'exposé est ouvert aux lesbiennes et gays. Important: il n'est pas nécessaire d'avoir fait des expériences personnelles dans l'industrie du film porno. Cela suffit si on peut regarder les films sans rougir! Entrée libre (collecte). Si il y a trop de personnes, une reprise aura lieu le samedi soir à 21h.

QUEERSICHT-LOUNGE

FR 11. NOV. | 17.00 UHR – 01.30 UHR | FRAUENRAUM IN DER REITSCHULE
SA 12. NOV. | 13.30 UHR – 19.00 UHR | FRAUENRAUM IN DER REITSCHULE
SO 13. NOV. | 14.00 UHR – OPEN END | FRAUENRAUM IN DER REITSCHULE

Notre confortable louange de QUEERSICHT vous invitez pendant les entractes de vous reposer. Le personnel vous sers du thé jusqu'au tequila et pour les fans du films affamés il y a des soupes et des sandwichs à choix. Cette année pour la culmination du buffet-ost du vendredi soir s'occupe le restaurant Landhaus.

OPEN FORUM★

FR 11. NOV. BIS SO. 13. NOV. | KÖRPER-DOJO IN DER REITSCHULE
ANKÜNDIGUNGEN BEACHTEN!

Le nouveau centre dans le «Körper-Dojo» de la Reitschule accueillera cette année des travaux issus du séminaire Salecina «Warming Up for Exchange». Dans le cadre de cet Open Forum, il sera possible de découvrir différents projets de films sur DVD et vidéo, créations qui ne sont pas intégrées dans le programme régulier de QUEERSICHT. La palette s'étend des œuvres d'art expérimentales aux courts métrages en passant par des extraits TV. Il est également possible de rencontrer les réalisateurs de films d'Europe de l'Est également présents. Le programme sera constitué à court terme. Tenir compte, donc, des annonces sur place. Entrée libre, collecte.

LES LUNETTES ROSES

PRIX DU PUBLIC POUR LE MEILLEUR COURT-METRAGE 2005

PREISVERLEIHUNG: SO 13. NOV. | 21.00 UHR | KINO IN DER REITSCHULE
ANSCHLIESSENDE FILM: GOLDFISH MEMORY

Pour la cinquième fois au festival QUEERSICHT, le public décerne les LUNETTES ROSES au meilleur court-métrage. Ce prix doté de 2000 francs est sponsorisé par **Hot Rubber – The Condom**. Les bulletins de vote sont distribués au début des programmes de courts-métrages.

QUEERSICHT-PARTY

SA 12. NOV. | 23.00 – 05.00 UHR | FRAUENRAUM IN DER REITSCHULE
IN ZUSAMMENARBEIT MIT «IDA» DER FRAUENRAUM

Comme chaque année, la grande soirée de QUEERSICHT aura lieu dans le Frauenraum de la Reitschule. DJ Markus P. Kenner (TransGlobalSoundSystem), l'ancien rédacteur de la musique de DRS 3, vous présentera du Oriental Beat et Electronique Tribal. DJane Sabaka continuera avec Electropop et House. DJane régulière à la Tanzleila, Labor Bar ou Dachkantine et organisatrice des légendaires Pussy Power Parties, elle n'est pas inconnue dans la scène helvétique. En tout cas à la Vision de cette année sur le Rigi, elle nous a présenté un set fabuleux. Nous nous réjouissons.

 **QUEERSICHT**

Lesbisch-schwules Filmfestival Bern
Festival de films lesbiens et gays de Berne
www.queersicht.ch

LONGS METRAGES

20 CENTIMETROS

ESPAGNE 2005 | OV SPANISCH MIT ENGL. UT, 35MM, 113 MIN.
REGIE: RAMON SALAZAR

DO 10. NOV. | 21.00 UHR | KINO ABC
SA 12. NOV. | 12.30 UHR | KELLERKINO

D'après son passeport, Marieta s'appelle en fait Adolfo. Une femme dans un corps d'homme. Bien que son pénis de 20 cm constitue un argument de choix par rapport à la concurrence sur le trottoir, Marieta souhaite ardemment se faire opérer. En outre, souffrant de crises de sommeil aiguës, elle a souvent l'occasion de rêver d'une véritable vie de Glamourgirl.

«20 Centímetros» traite du thème tragique des désirs ardents non concrétisés et des crises d'identité tout en intégrant de nombreuses scènes de danse et de chants, à la manière des films Bollywood. Dans les rêves haut en couleur de Marieta, il est fait référence aux comédies musicales de l'histoire du cinéma, avec des chansons d'hier et d'aujourd'hui. On réécouterait avec plaisir les fameux «Parole Parole Parole» de Mina et «Boys» de Sabrina Salerno ainsi que des chansons de Madonna et de Queen, de même que la chanson espagnole «La vida es una tombola». Au festival du film de Locarno de cette année, un véritable triomphe a été fait à ce music-hall dramatique et provocant, dans le plus pur style Almodovar.

UN AÑO SIN AMOR

ARGENTINE 2004 | OV SPANISCH MIT DT. UND FRANZ. UT, 35MM, 95 MIN.
REGIE: ANAHÍ BERNERI

FR 11. NOV. | 18.00 UHR | KELLERKINO
SA 12. NOV. | 23.00 UHR | KELLERKINO
SO 13. NOV. | 18.00 UHR | KELLERKINO

Pablo est écrivain et porteur du virus du sida. Lorsqu'il apprend qu'il lui reste moins d'une année à vivre, il commence à écrire un journal. Telle une boussole, l'écriture est sensée lui indiquer les directions à prendre pour faire face à la maladie et arriver à gérer son corps. Avec l'écriture, il n'arrive que peu à peu à soulager ses souffrances. Des douleurs à la fois physiques et émotionnelles. Pablo se met donc en quête du grand amour ou tout du moins de l'homme qui saura lui redonner encore le sentiment de vivre. Il publie des annonces et côtoie la scène homo de Buenos Aires, les cinémas pornos, etc. Il cherche à discipliner son corps, à dompter la bête sauvage qu'il sent en lui. Le sexe est aussi un moyen d'être sûr d'exister. Mais c'est lorsque qu'il découvre les pratiques sado-masos qu'il comprend la relation qui existe entre le désir et la souffrance.

«Un año sin amor» a remporté cette année un TEDDY-Award en tant que meilleur film lors du Festival international du film de Berlin. Une récompense fort convoitée

THREE MONTHS WITH POOK

AUSTRALIEN 2000 | OV ENGLISCH, VIDEO, 39 MIN.
REGIE: JACK FELDSTEIN

FR 11. NOV. | 20.30 UHR | KINO IN DER REITSCHULE
SA 12. NOV. | 18.00 UHR | KINO IN DER REITSCHULE

Une histoire dans le plus pur style Woody Allen. Deux névrosés se rencontrent et essaient de commencer une relation. D'un côté «Pook», une lesbienne juive au passé plutôt trouble, et de l'autre un homme également juif qui a pu se vanter, jusqu'à sa rencontre avec Pook, de correspondre au cliché de l'homosexuel australien. Malgré lui, il tombe dans une crise profonde. Avec les commentaires étonnants en voix off de l'amoureux transi, cette histoire est racontée sous forme de dialogue. Les moyens offerts par le numérique permettent de créer un monde d'images et de fantaisie jouant avec les associations. Un plaisir pour les yeux.

Sera montré avec «Annie Sprinkle's amazing world of orgasm»

GOLDFISH MEMORY

IRLANDE 2003 | OV ENGLISCH MIT DT. UT, 35MM, 85 MIN.
REGIE: LIZ GILL

SO 13. NOV. | 21.00 UHR | KINO IN DER REITSCHULE

Ils tombent tous amoureux. Constamment. Avec toujours une envie de nouveau. Sans retenue, avec passion ou avec sérénité. Puis, la réalité entre en jeu. Est-ce l'amour ou seulement le désir? Dois-je laisser libre cours à mes envies ou aller au devant? A Dublin, cela se passe comme partout ailleurs pour les gens recherchant les relations interpersonnelles. Et dans «Goldfish Memory», tout le monde rencontre tout le monde, les lesbiennes, les gays, les «je-ne-sais-pas-encore» et les «je-sais-ce-que-je-veux». Tom aime Clara mais cette dernière embrasse de nouveaux horizons avec Angie. Red, le coursier à bicyclette, soutient le coming out de ses partenaires de rencontre. Tous jouent le jeu, ensemble ou les uns contre les autres. Un jeu que chacun connaît et veut remporter. Le jeu de l'amour. «Goldfish Memory» renferme de nombreuses surprises et des scènes amusantes. Un film plein d'énergie et de charme, sous la direction de Liz Gill.

MYSTERIOUS SKIN

USA 2004 | OV ENGLISCH MIT DT. UND FRANZ. UT, 35MM, 99 MIN.
REGIE: GREGG ARAKI

FR 11. NOV. | 23.00 UHR | KELLERKINO
SA 12. NOV. | 20.30 UHR | KELLERKINO
SO 13. NOV. | 20.30 UHR | KELLERKINO

Brian est un jeune homme de 18 ans confronté à de nombreux problèmes et issu de Hutchison, un trou perdu au fin fond du Kansas. Miné par des cauchemars, il est persuadé avoir été enlevé par des extraterrestres. Neil, par contre, est l'outsider à la beauté du diable, intelligent et curieux. Initié aux jeux de l'amour durant sa jeunesse par son entraîneur de base-ball, il veut faire encore plus d'expériences sexuelles. Il se prostitue avec insouciance, sans se rendre compte des conséquences dangereuses de ses actes. Sa quête de l'amour finit par le mener à New York et il rencontre Brian. Ensemble, ils commencent à se livrer leurs secrets et finissent par conclure que la clé de leur bonheur consiste à exorciser leurs démons intérieurs. Basé sur le roman de Scott Helm, ce film livre ce qui se passe dans les têtes de deux jeunes hommes atypiques en quête de leur identité. Avec Elisabeth Shue («Leaving Las Vegas», «The Saint») dans le rôle de la mère aimante mais frivole de Neil.

PRODUCING ADULTS

FINNLAND 2004 | OV FINNISCH MIT ENGL. UT, 35 MM, 100 MIN.
REGIE: ALEKSI SALMENPERA

FR 11. NOV. | 20.30 UHR | KELLERKINO
SA 12. NOV. | 18.00 UHR | KELLERKINO
SO 13. NOV. | 12.30 UHR | KELLERKINO

Venla travaille en tant que psychologue dans une clinique consacrée à la fertilité et rêve d'avoir un enfant avec son copain de longue date. Mais quand il apparaît que ce rêve ne deviendra jamais réalité, elle se tourne vers la clinique, qui garde quantité d'éprouvettes abritant des millions de spermatozoïdes. Grand et brun aux yeux bleus. Elle n'en sait pas plus sur l'identité du futur père de son enfant. Mais les rêves de vie de famille tranquille se brouillent lorsqu'elle s'éprend de la sympathique médecin qui a proposé de l'aider.

Oscillant entre comédie et drame, «Producing Adults» aborde d'une manière singulière et provocante le thème du désir d'enfant, tout en ne perdant jamais son regard satirique sur la société, avec ses barrières et ses frontières.

TAKE A DEEP BREATH* (DISI DUBOKO)

SERBIEN-MONTENEGRO 2004 | OV SERBISCH MIT ENGL. UT, 35 MM, 80 MIN.
REGIE: DRAGAN MARINKOVIC

FR 11. NOV. | 23.00 UHR | KINO KUNSTMUSEUM
SA 12. NOV. | 12.30 UHR | KINO KUNSTMUSEUM

Sasha veut partir. Avec son ami Stephan, elle élabore des plans pour un voyage au Canada. Elle est de plus en plus pressée de fuir Belgrad secouée par la guerre et ses parents qui traversent une crise de couple. Mais Sasha et Stephan sont victimes d'un grave accident de la route. Tandis que Stephan est à l'hôpital, Sasha fait la connaissance de Lana, la sœur de Stephan au sang chaud. Bientôt, les vieux plans sont relégués au placard et les deux jeunes femmes s'adonnent à leur passion. Mais le tourbillon des sentiments pèse très bientôt sur les décisions. Sasha doit faire face à sa famille divisée et aux conséquences de son amour homosexuel. Ce film de Dragan Marinkovic présente une image quelque peu inattendue du brûlant conflit des générations qui règne en Serbie. Mélange de soap-opéra, drame familial et thriller, la quête de Sasha prend une tournure inattendue ...

BUTTERFLY

CHINA 2004 | OV CHINESISCH MIT ENGL. UT, 35 MM, 124 MIN.
REGIE: YAN YAN MAK

SA 12. NOV. | 20.30 UHR | KINO IN DER REITSCHULE
SO 13. NOV. | 18.00 UHR | KINO IN DER REITSCHULE

Flavia, la trentaine, maman d'une adorable petite fille, vit sa carrière dans l'enseignement et son mariage apparemment sans histoire. La rencontre dans un supermarché avec la jeune chanteuse espiègle et séduisante Yip réveille en elle des souvenirs. Alors qu'elle était étudiante, Flavia a vécu une relation amoureuse avec la belle et volontaire Jin, au moment des mouvements pour la démocratie en Chine jusqu'au massacre de la place Tian'anmen.

Revisitant son passé, Flavia se met à la recherche de son ancien amour, devenue nonne à Macao. Reconnaissant sa responsabilité dans la rupture peu heureuse de sa relation de jadis, Flavia est confrontée aux questions liées à la métamorphose, au choix entre sa vie de famille et d'être soi-même.

GO WEST*

BOSNIEN 2005 | OV BOSNISCH MIT ENGL. UT, 35MM, 97 MIN.
REGIE: AHMED IMAMOVIC

FR 11. NOV. | 18.00 UHR | KINO KUNSTMUSEUM
SO 13. NOV. | 20.30 UHR | KINO KUNSTMUSEUM

«Go West» se passe durant le conflit yougoslave des années 90 et traite de l'amour entre Kenan, un violoncelliste musulman de Bosnie, et Milan, un étudiant serbe bosniaque qui a grandi dans le christianisme. Lorsque leur ville, Sarajevo, est occupée par les troupes serbes, les deux jeunes hommes décident de se réfugier dans le village natal de Milan. Tandis que le père de Milan essaie d'organiser leur fuite vers les Pays-Bas, Kenan et Milan sont les témoins d'actes de violence perpétrés contre la population musulmane. Dans une atmosphère de brutalité et de haine, on donne des habits de femme à Kenan et on le présente comme étant «Milena», la femme de Milan. Milan se voit quant à lui contraint d'endosser l'uniforme serbe et d'aller à la guerre. La situation devient absolument insupportable pour Kenan. Sa seule confidente est Ranka, qui travaille au café du coin et dont les sombres secrets angoissent la plupart des habitants du village ...

«Go West» a déjà été sujet à controverses avant sa sortie et a fait l'objet de critiques de la part des milieux conservateurs et religieux. L'homosexualité étant toujours un tabou en Bosnie, les réalisateurs de ce film plein d'amour et d'humanité espèrent être à l'origine de plus de tolérance. Selon un rapport de la BBC, le metteur en scène a même reçu plusieurs menaces de mort. Le film a toutefois été diffusé pour la première fois au Festival du film de Sarajevo de cette année. Le public a été enthousiasmé.

YOU I LOVE (YA LYUBLJU TEBYA)*

RUSSE 2004 | OV RUSSISCH MIT ENGL. UT, 35 MM, 83 MIN.
REGIE: OLGA STOLPOVSKAJA, DMITRY TROITSKY

SA 12. NOV. | 20.30 UHR | KINO KUNSTMUSEUM
SO 13. NOV. | 15.00 UHR | KINO KUNSTMUSEUM

Ce film russe rafraichissant allie comédie, critique sociale et Lovestory sexy. Vera et Timofei forment un couple incarnant l'archétype même des pueppies moscovites en pleine ascension. Leur relation quelque peu ennuyeuse change radicalement lorsque le jeune Mongole Oolomji entre dans leur vie. Ce dernier n'aspire qu'à une seule chose: l'amour vrai, sans tenir compte des barrières imposées par la société. L'action prend une tournure tragique qui atteint son paroxysme lorsque la famille de Oolomji débarque soudainement.

Présenté par: UNCUT – films chauds le mardi

UNCUT – la soirée cinéma pour les homosexuels et les lesbiennes au Bierhübeli. Films cultes, classiques, films documentaires et nouvelles créations cinématographiques sont au programme. Après le film, le bar et la Lounge au Bierhübeli sont ouverts à tous jusqu'à 00h30. Programme, Newsletter et infos sous www.gay-bern.ch/uncut

CYCLES OF PORN

D 2005 | OV ENGLISCH MIT DT. UT. | FR 11. NOV. | 23.00 UHR | KINO IN DER REITSCHULE
VIDEO, 104 MIN. REGIE: JOCHEN HICK | SA 12. NOV. | 15.00 UHR | KINO IN DER REITSCHULE

A Los Angeles, des jeunes hommes de 19 ans évoluent dans un appartement équipé de caméras, tel une maison de poupée futuriste sur le Web. Des hommes plus très jeunes réalisent leurs fantasmes sexuels en tant qu'acteurs dans des productions Bareback. Mais le temps de la réalisation pure et non commerciale des désirs sexuels est révolu. La branche s'est entre-temps professionnalisée et commercialisée. Tout compte fait, que reste-t-il du sexe? Y a-t-il une vie après le film porno?

UMSONST GELEBT: WALTER SCHWARZE

D 2005 | OV DEUTSCH, DVD, 16 MIN. | FR 11. NOV. | 20.30 UHR | KINO KUNSTMUSEUM
REGIE: ROSA VON PRAUNHEIM | SA 12. NOV. | 23.00 UHR | KINO KUNSTMUSEUM

Ce documentaire, qui aborde le thème des occupants homosexuels d'un camp de concentration sous le Troisième Reich, est bouleversant. La simplicité du montage et la conception minimaliste du film laissent suffisamment de place à l'histoire tragique de Walther Schwarze, dont le destin est représentatif de celui de tous les détenus homosexuels de l'ère nazie.

Sera projeté avec Männer, Helden, schwule Nazis

MÄNNER, HELDEN, SCHWULE NAZIS

D 2005 | OV DEUTSCH, DVD, 81 MIN. | FR 11. NOV. | 20.30 UHR | KINO KUNSTMUSEUM
REGIE: ROSA VON PRAUNHEIM | SA 12. NOV. | 23.00 UHR | KINO KUNSTMUSEUM

Ce nouveau documentaire de Rosa traite d'un thème qui sent le soufre, à savoir le lien entre les homosexuels et la pensée extrémiste de droite. Pour cela, le réalisateur a interviewé des représentants homosexuels du mouvement fasciste et des marginaux, afin de montrer l'interconnexion qui existe entre la masculinité, le prestige de l'uniforme et le fascisme, aujourd'hui comme hier. Il a été reproché au film de livrer une plate-forme non critique des droits – il ne s'agit en fait que de se forger sa propre opinion.

Sera projeté avec Umsonst gelebt: Walter Schwarze

ANNIE SPRINKLE'S AMAZING WORLD OF ORGASM

USA 2004 | OV ENGLISCH, VIDEO, 53 MIN. | FR 11. NOV. | 20.30 UHR | KINO IN DER REITSCHULE
REGIE: ANNIE SPRINKLE & SHEILA MALONE | SA 12. NOV. | 18.00 UHR | KINO IN DER REITSCHULE

Le docteur Annie Sprinkle, star du porno et sexologue, professeur de tantra et artiste, revient d'un voyage de découverte dans l'univers de l'orgasme. 26 interviews d'experts et expertes en la matière sont ponctuées d'extraits de films, d'effets spéciaux et d'enregistrements de personnes venant de tous les domaines du sexe. Jusqu'à maintenant, le thème de l'orgasme a toujours été un tabou, voilé par l'ignorance et la honte. Ce film sur le sexe d'un autre genre, vivant et source d'inspiration, livre une nouvelle perception des orgasmes sexuels et plaide en faveur d'un monde multisexuel où une large place est faite à l'orgasme.

Sera projeté avec Three months with Pook

FUNNY KINDA GUY

SCHOTTLAND 2004 | OV ENGLISCH, VIDEO, 92 MIN. | SA 12. NOV. | 15.00 UHR | KELLERKINO
REGIE: TRAVIS REEVES | SO 13. NOV. | 15.00 UHR | KELLERKINO

Une odyssée musicale, qui relate la transformation du chanteur et compositeur transsexuel écossais Simon de Voil. Tandis que Simon acquiert sa véritable identité en tant qu'homme, il doit en contrepartie sacrifier sa voix en se soumettant à un traitement hormonal. Des chansons émouvantes accompagnent le voyage de Simon de l'Ecosse en Australie ainsi que sa quête oscillant entre son sexe naturel et son corps d'homme.

Ce documentaire poignant a obtenu cette année le prix du public au Festival du film gay et lesbien de Melbourne

DOK-BLOCK

FR 11. NOV. | 15.00 UHR | KINO IN DER REITSCHULE
SO 13. NOV. | 12.30 UHR | KINO IN DER REITSCHULE

IMMORTAL MUSE

ENGLAND 2005 | OV ENGLISCH MIT ENGL. UT, VIDEO, 25 MIN.
REGIE: SUE GIOVANNI

Annette Eick raconte sa longue vie de presque 100 ans. Une vie qui a commencé à Berlin, en 1909. Fuyant l'Allemagne nazie, elle se retrouve en Angleterre où elle vit aujourd'hui, seule et avant tout autonome. Cette femme, poète inconnue, aime toujours autant la vie et puise sa force dans l'écriture, toujours accompagnée de sa muse, sa plus vieille amie.

Ce documentaire présente des fragments de vie et de pensées d'Annette Eick, pour un portrait mêlant émigration, amour, créativité et vieillesse.

LUCIOLES

FRANKREICH 2004 | OV FRANZÖSISCH MIT DT. UT, DVD, 33 MIN.
REGIE: DALILA KADRI

Quatre femmes, enfants d'immigrées, racontent leurs parcours liés à leurs origines complexes et les rapports à la culture d'ici et d'ailleurs participant à la construction de leur identité. Des récits métissés qui restituent la fierté d'exister.

A KNOCKOUT

NIEDERLANDE 2004 | OV ENGLISCH, VIDEO, 52 MIN.
REGIE: TESSA BOERMAN UND SAMUËL REIZIGER

21 victoires, dont 18 par K.O. – tel est l'éblouissant bilan de l'ancienne championne du monde de boxe Michele Aboro. Apparemment invincible, Aboro voit sa carrière s'arrêter par son propre camp. La raison: elle ne serait pas commercialisable. Ce film documentaire jette un regard derrière les coulisses de la boxe féminine professionnelle et met en lumière la vie de la protagoniste et sa lutte pour conserver sa propre identité. Un portrait empathique et intéressant qui ne manquera pas de capter l'attention de ceux qui préfèrent zapper au premier combat sur le ring.

BLOC EST*

SA 12. NOV. | 18.00 UHR | KINO KUNSTMUSEUM
SO 13. NOV. | 12.30 UHR | KINO KUNSTMUSEUM

BRÜDER (KARDESLER)

TÜRKEI 2003 | OV TÜRKISCH MIT ENGL. UT, VIDEO, 7 MIN.
REGIE: DENIZ BUGA

Petits secrets sur un amour fraternel.

MALHOLANDRAJV

SLOWAKEI 2003 | OV TSCHECHISCH MIT DT. UT, VIDEO, 4 MIN.
REGIE: ANCA DAUCIKOVA

L'artiste slovaque Anca Daucikova raconte de manière captivante, mystérieuse et surprenante. A la fois de manière similaire et différente de David Lynch. Un petit chef-d'œuvre issue de ses riches créations.

SI-RITE STORY

TSCHECHIEN 2004 | OV TSCHECHISCH MIT ENGL. UT, DVD, 9 MIN.
REGIE: FILIP MALIK UND HONZA BOCEK

Les haricots grésillent sans discontinuer dans la poêle. Mais la vie amoureuse n'est pas si facile à cuisiner.

PASHKE UND SOPHIA

ALBANIEN/DEUTSCHLAND 2003 | OV ALBANISCH MIT DT. UT, VIDEO, 28 MIN.
REGIE: KARIN MICHALSKI

Dans son rôle social, Pashke vit comme un homme, suivant la tradition albanaise Vergina qui veut que quand la situation l'exige, certaines femmes endossent le rôle d'homme. Son amie Sophie, femme mariée, critique les obligations et limitations imposées par la société, qui définissent sa vie en tant que femme. Un film qui traite du rôle des sexes en Albanie.

EIN NEUES LAND

RUSSLAND/DEUTSCHLAND 2004 | OV RUSSISCH, DEUTSCH MIT DT. UT, VIDEO, 34 MIN.
REGIE: KERSTIN NICKIG

Deux jeunes femmes qui s'aiment, Astrid, de Berlin, et Larissa, de Sibérie, désirent se marier pour simplifier leur vie. Mais les difficultés commencent. Leur laborieuse progression dans la jungle bureaucratique russe et allemande est rude, mais les deux jeunes femmes ne se laissent pas décourager!

COURTS METRAGES 1

FR 11. NOV. | 18.00 UHR | KINO IN DER REITSCHULE
SA 12. NOV. | 12.30 UHR | KINO IN DER REITSCHULE
SO 13. NOV. | 15.00 UHR | KINO IN DER REITSCHULE

 **UEERSICHT**

Lesbisch-schwules Filmfestival Bern
Festival de films lesbiens et gays de Berne
www.queersicht.ch

BILLY'S DAD IS A FUDGE-PACKER

USA 2004 | OV ENGLISCH, VIDEO, 10 MIN.
REGIE: JAMIE DONAHUE

Le jeune Billy s'étonne de l'harmonie qui règne autour de lui. Le père contrôle ses fils à l'usine de chocolat et la mère accepte volontiers un coup de main de la voisine. Billy se demande si son monde est vraiment le chocolat.

SOMETHING ELSE

KANADA 2004 | OHNE WORTE, VIDEO, 3 MIN.
REGIE: SHANNON OLIFFE

Le thème de la chirurgie plastique vu sous un autre angle.

CAIRO CALLING

KANADA 2005 | OV ENGLISCH, VIDEO, 8 MIN.
REGIE: XIAODAN HE & JOSEPH ANTAKI

Un simple appel du Caire et le monde tranquille de Ahmend au Canada bascule.

GETTING TO KNOW YOU

USA 2004 | OV ENGLISCH, VIDEO, 15 MIN.
REGIE: LIZ LACHMAN

Une dessinatrice de dessins animés croit savoir exactement ce qu'elle attend d'une femme jusqu'à ce que la prétendue femme de ses rêves fasse soudainement son apparition.

POWERPLAY

NIEDERLANDE 2003 | OHNE WORTE, VIDEO, 4 MIN.
REGIE: GREG LAWSON

Deux hommes d'affaires se rencontrent après le travail pour se divertir. On les observe et on en apprend beaucoup sur le travail, la violence et l'érotisme.

TALKING IN TONGUES

NORWEGEN 2003 | OHNE WORTE, VIDEO, 3 MIN.
REGIE: TONJE GJEVJON

Ce qu'une langue peut «dire» à quelqu'un...

LES COUILLES DE MON CHAT

FRANKREICH 2004 | OV FRANZÖSISCH MIT ENGL. UT, 35MM, 22 MIN.
REGIE: DIDIER BÉNUREAU

Rémi n'arrive pas à se décider à faire castrer son chat. Il cherche des informations complètes sur les conséquences d'une vie sans testicules. Il finit par s'interroger lui-même sur sa propre sexualité.

THE SADNESS OF JOHNSON JOE JANGLES

KANADA 2004 | OV ENGLISCH MIT FRANZ. UT, 35MM, 25 MIN.
REGIE: JEFFREY ST. JULES

Le rêve d'un jeune couple de pouvoir mener une vie meilleure à l'Ouest vole en éclat lorsqu'ils sont attirés à Washaton, ville perdue et dépravée, par une mystérieuse compagne de voyage.

LOVE NEVER DIES

NORWEGEN 2003 | OHNE WORTE, 35MM, 3 MIN.
REGIE: FRANK ARON GARDSO UND EIRIK TYRIHJEL

L'attente du grand amour peut parfois durer toute une vie.

COURTS METRAGES 2

FR 11. NOV. | 15.00 UHR | KINO KUNSTMUSEUM
SA 12. NOV. | 15.00 UHR | KINO KUNSTMUSEUM
SO 13. NOV. | 18.00 UHR | KINO KUNSTMUSEUM

 **QUEERSICHT**

Lesbisch-schwules Filmfestival Bern
Festival de films lesbiens et gays de Berne
www.queersicht.ch

MOUSTACHE

AUSTRALIEN 2004 | OV ENGLISCH, VIDEO, 14 MIN.
REGIE: VICKI SUGARS

Le développement étrange de la moustache d'une femme apporte du piquant dans la vie monotone d'un couple d'une banlieue conventionnelle.

BETWEEN THE BOYS

USA 2004 | OV ENGLISCH MIT DT. UT, VIDEO, 4 MIN.
REGIE: JAKE YUZNA

Eric et Paul vivent ensemble, se douchent ensemble et se chamaillent ensemble. Et pourtant, leur relation est différente de ce que l'on pourrait penser...

SOLO

KANADA 2005 | OHNE WORTE, VIDEO, 5 MIN.
REGIE: MARTHA NEWBIGGING

Les femmes peuvent s'armer de différentes manières pour lutter contre l'ennui dans les soirées femmes.

DELIRIOUSLY JEN

USA 2004 | OV ENGLISCH, VIDEO, 13 MIN.
REGIE: ANGUS OBLONG

Perdue dans son identité de «Fag Hag» (la meilleure amie de tous les homosexuels), Jen désespérément maladroite, mise sur son voisin homosexuel Ken et sur le cercle d'amis de celui-ci.

TAGEBUCH EINES PROSTITUIERTEN (YAWMIYAT A'HIR)

PALÄSTINA 2001 | OV ARABISCH MIT DT. UT, VIDEO, 14 MIN.
REGIE: TAWFIK ABU WAEL

Un jeune réfugié palestinien se prostitue à Tel Aviv. Des souvenirs de son village natal remontent peu à peu à la surface, village dont il a été chassé, lui et sa famille. Des souvenirs traumatisants d'une enfance blessée: la violence de son père, l'impuissance de sa mère, la brutalité des occupants israéliens.

COMING OUT AT WORK IS HARD TO DO

AUSTRALIEN 2004 | OV ENGLISCH, VIDEO, 4 MIN.
REGIE: KYLIE EDDY

Les amis le savent, la famille est informée mais les collègues du bureau? Une histoire vraie, un monologue et deux costumes. Il n'en faut pas plus pour faire de cette aventure un sujet amusant et surprenant.

DANI & ALICE

KANADA/USA 2005 | OV ENGLISCH, VIDEO, 11 MIN.
REGIE: ROBERTA MARIE MUNROE

Une chronique des dernières heures d'une relation où l'une des partenaires a recours à la violence. La violence entre femmes, un tabou.

CHRISTOPHER & GORDY

NORWEGEN 2004 | OV ENGLISCH, 35MM, 5 MIN.
REGIE: FRANK MOSVOLD

Christopher est homosexuel, Gordy un fétard. Mais lorsque ce dernier trouve refuge dans le christianisme, il met tout en œuvre pour éliminer Christopher et l'immoralité homosexuelle du pays ... Une satire méchante contre des personnes qui se ressemblent.

EMBRASSER LES TIGRES

FRANKREICH 2004 | OV FRANZÖSISCH MIT DT. UT, 35MM, 20 MIN.
REGIE: TEDDY LUSSI-MODESTE

Dans la communauté gitane de Grenoble, un jeune champion de boxe en apprend beaucoup sur les hommes avec son frère homosexuel.

THE HOMOLULU SHOW

NORWEGEN 2004 | OV ENGLISCH, 35MM, 1 MIN.
REGIE: FRANK MOSVOLD

A Homolulu, Henry, marié depuis des années à Martin, est choqué par l'idée que les hétérosexuels peuvent aussi se marier désormais.

RETROSPECTIVE EUROPE DE L'EST

En raison des inondations qui ont eu lieu cette année au quartier Matte de Berne, Rétrospective QUEERSICHT Europe de l'Est pourra pas être présentée au Cinématte, comme c'était le cas jusqu'à maintenant. En signe de solidarité, les recettes de Rétrospective seront versées dans leur intégralité au Cinématte.

QUEERSICHT

Lesbisch-schwules Filmfestival Bern
Festival de films lesbiens et gays de Berne
www.queersicht.ch

OBERST REDL

UNGARN/BRD/ÖSTERREICH, 1984 | OV DEUTSCH, 35MM, 144 MIN.
REGIE: ISTVAN SZABO

SO 13. NOV. | 18.15 UHR | GASKESSEL
MO 14. NOV. | 18.15 UHR | GASKESSEL

La monarchie austro-hongroise peu avant la Première Guerre mondiale. Alfred Redl, issu d'une famille de cheminots ukrainiens, fait carrière dans l'armée. Ce film d'Istvan Szabo brosse le portrait psychologique d'un homme à la carrière militaire rigide. Dans sa jeunesse déjà, Redl fait les louanges de l'empereur dans un poème et, en tant qu'aspirant officier, il préfère prendre part à une fête en l'honneur de l'empereur plutôt que d'assister aux funérailles de son père. Dénué de tout sentiment, il se concentre sur son ambition, à savoir de servir le souverain régnant. Mais son dévouement va le mener à sa perte. Il se rend compte trop tard qu'il est victime d'un complot initié par l'héritier du trône en personne. En raison de son homosexualité, il est accusé d'espionnage et devient, par le biais de preuves créées de toutes pièces, le souffre-douleur dans un climat de préparation à la guerre.

A Cannes, il a obtenu le Grand Prix du jury. En 1985, il a été nommé pour: Les Oscars, La Palme d'Or et Le Golden Globe

TAUSENDSCHÖNCHEN (SEDMIKRASKY)

TSCHÉCOSLOVAQUIE 1966 | OV TSCHECHISCH MIT DT. UT, 35MM, 76 MIN.
REGIE: VERA CHYTILOVÁ

SO 13. NOV. | 21.15 UHR | GASKESSEL
MO 14. NOV. | 21.15 UHR | GASKESSEL

Hédonisme féminin dans un socialisme existant réellement. Les deux Material Girls Marie I et Marie II considèrent que le monde est dépravé et décident de l'être tout autant. «L'essentiel, c'est de s'amuser», tel est bientôt leur devise. Ainsi, elles se trompent l'une l'autre tout au long de cette comédie lesbienne amusante. Cette production cinématographique est même devenue un film culte durant le mouvement de 68 en Tchécoslovaquie. Censuré à cause de sa sincérité débordante, il a fait l'objet d'une admiration sans borne pendant le Printemps de Prague.

DER ANDERE BLICK (EGYMASRA NEZVE ÖLELKEZŐ TEKINTETEK)

UNGARN 1982 | OV UNGARISCH MIT DT. UND FRANZ. UT, 35MM, 107 MIN.
REGIE: KAROLY MAKK

FR 11. NOV. | 18.15 UHR | GASKESSEL
SA 12. NOV. | 21.00 UHR | GASKESSEL

Une journaliste hongroise engagée qui n'hésite pas à révéler des maladroites politiques déclare sans réserve son amour à sa collègue mariée. Avec pour toile de fond la révolte hongroise, ce film ambitieux et extraordinairement interprété tente de montrer que la tolérance est la condition préalable à la liberté tant au niveau politique que privé.

COMING OUT

DDR 1989 | OV DEUTSCH MIT ENGL. UT, 35MM, 110 MIN.
REGIE: HEINER CAROW

FR 11. NOV. | 21.00 UHR | GASKESSEL
SA 12. NOV. | 18.15 UHR | GASKESSEL

Philipp Klarmann, un jeune professeur, enseigne pour la première fois et tombe amoureux d'une collègue. Mais lorsque celle-ci le présente à un ami, c'est la catastrophe: il s'agit en effet de l'amour de jeunesse de Philipp. De vieux souvenirs refoulés refont surface et Philipp se demande s'il n'est pas homosexuel en définitive. Dans le tourbillon des costumes, au cours d'un carnaval, arrive l'heure de la confrontation. Philip perd les deux, sa femme et son amoureux. Mais il a gagné une chose: il a fait son «coming out». Ce film de Heiner Carow n'est pas seulement le premier film «homosexuel» de la RDA, mais également la première production qui traite ouvertement de la xénophobie et d'une grande partie des tendances néofascistes. C'est aussi le témoignage de la fin d'une époque, symbolisée par la chute du Mur. Après la première de «Coming Out», à Berlin Est le 9 novembre 1989 (!), les spectateurs se sont ensuite rendus à l'ouest, par la frontière ouverte ...

PROGRAMM PROGRAMME

WANN	LOUNGE	KINO REITSCHULE
DO. 10.11	KINO ABC	
21.00 UHR	20 CENTIMETROS	
FR. 11.11	LOUNGE	VENDREDI
15.00 UHR		DOK-BLOCK
18.00 UHR	OST-BUFFET	KURZFILME 1
20.30 UHR		THREE MONTHS WITH POOK*
23.00 UHR		CYCLES OF PORN
SA. 12.11	LOUNGE	SAMEDI
12.30 UHR		KURZFILME 1 (W)
15.00 UHR	VIDEO-VORTRAG (IM KÖRPER-DOJO)	CYCLES OF PORN (W)
18.00 UHR		THREE MONTHS WITH POOK* (W)
20.30 UHR		BUTTERFLY
23.00 UHR	QUEERSICHT-PARTY	
SO. 13.11	LOUNGE	DIMANCHE
12.30 UHR		DOK-BLOCK (W)
15.00 UHR	15.30 UHR PODIUMDISKUSSION	KURZFILME 1 (W)
18.00 UHR		BUTTERFLY (W)
20.30 UHR		21 UHR VERLEIHUNG ROSA BRILLE
21.00 UHR		ANSCHL. GOLDFISH MEMORY

KINO KUNSTMUSEUM	KELLERKINO
FREITAG	VENDREDI
KURZFILME 2	
GO WEST	UN AÑO SIN AMOR
UMSONST GELEBT: WALTER SCHWARZE**	PRODUCING ADULTS
TAKE A DEEP BREATH	MYSTERIOUS SKIN
SAMSTAG	SAMEDI
TAKE A DEEP BREATH (W)	20 CENTIMETROS (W)
KURZFILME 2 (W)	FUNNY KINDA GUY
OST-BLOCK	PRODUCING ADULTS (W)
YOU I LOVE	MYSTERIOUS SKIN (W)
UMSONST GELEBT: WALTER SCHWARZE** (W)	UN AÑO SIN AMOR (W)
SONNTAG	DIMANCHE
OST-BLOCK (W)	PRODUCING ADULTS (W)
YOU I LOVE (W)	FUNNY KINDA GUY (W)
KURZFILME 2 (W)	UN AÑO SIN AMOR (W)
GO WEST (W)	MYSTERIOUS SKIN (W)

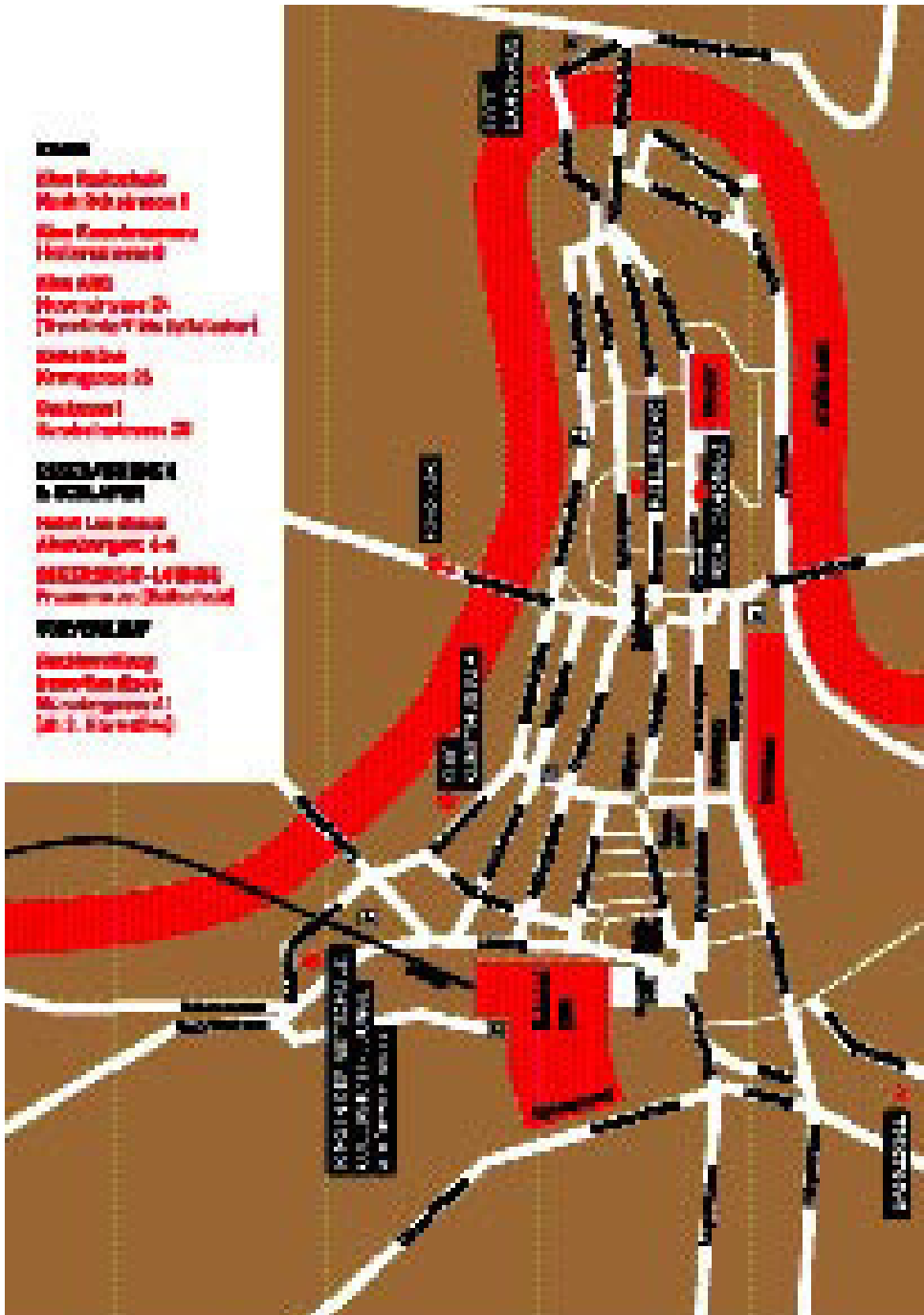
WANN	GASKESSEL (RETROSPEKTIVE)
FR. 11.11	FREITAG
18.15 UHR	DER ANDERE BLICK (UNGARN 1982)
21.00 UHR	COMING OUT (DDR 1989)
SA. 12.11	SAMSTAG
18.15 UHR	COMING OUT (DDR 1989) (W)
21.00 UHR	DER ANDERE BLICK (UNGARN 1982) (W)
SO. 13.11	SONNTAG
18.15 UHR	OBERST REDL (UNGARN 1984)
21.15 UHR	TAUSENDSCHÖNCHEN (TSCHECHOSLOWAKEI 1966)
MO. 14.11	MONTAG
18.15 UHR	OBERST REDL (UNGARN 1984) (W)
21.15 UHR	TAUSENDSCHÖNCHEN (TSCHECHOSLOWAKEI 1966) (W)

OPEN-FORUM | FR. 11. - SO 13. NOV. | KÖRPER-DOJO IN DER REITSCHULE
ANKÜNDIGUNGEN BEACHTEN! TENIR COMPTE DES ANNONCES SUR PLACE!

(W) = WIEDERHOLUNG/REPRISE

* WIRD GEZEIGT MIT CE FILM SERA PROJETE AVEC: ANNE SPRINKLE'S AMAZING WORLD OF ORGASM

** WIRD GEZEIGT MIT CE FILM SERA PROJETE AVEC: MANNER, HELDEN, SCHWULE NAZIS



MERCI

ORGANISATION:

Andreas Bürgisser, Annette Flückiger, Anouk Riederer, Benno Rottermann, Daniel Furter, Elias Toledo, Eva Linder, Frédéric Kohler, Gunnar Gilgen, Lucie Kolb, Marianne Fraefel, Michele Andina, Nicole Ochsner, Patrick Moser, Rose Marie Hintermeister, Samira Zingaro, Samuel Linder, Shivani Shankar, Silvia Frey, Silvie von Kaenel, Stefanie Arnold, Thien Nguyen, Véronique Saucy, Yumiko Egloff

QUEERSICHT A PU ETRE ORGANISE GRACE AU SOUTIEN DE:

KulturStadtBern, Amt für Kultur Kanton Bern, 360°, Adriano's Bar & Café, AG51 Metallwerkstatt, AIDS-Hilfe Bern, AIDS-Hilfe Schweiz, Augenwerk, bewegungsmelder, BOA, Boutique Kitchener, Créafloristique, ensuite, FELS, Fonds Respect, Fraz, Frizerie, HAB Homosexuelle Arbeitsgruppen Bern, Hot Rubber, Doetsch Grether AG, Hotel Landhaus, LOS Lesbenorganisation Schweiz, Network, Pink Cross, Restaurant Du Nord, Restaurant Seidenhof, sato.Schlaf.Räume, Thalia, Tibits AG Zürich, Uncut, Update, Velokurierladen Bern

MERCI DU FOND DU COEUR A:

Kino ABC mit Elisabeth Marti und Herr Balachandran, Cinématte mit Barny Schürch, Kellerkino mit Hanspeter Sperisen, Kino Kunstmuseum mit Rosa Maino und Liz Winiger, Kino in der Reitschule mit Lilo Spahr und Giorgio Andreoli, Gaskessel Bern mit Team, IDA-Frauen und Körper Dojo-Team, Anne Bütikofer, Bernhard Roth, Brigitte Zbinden, Chris Regn, Claudia Koltzenburg, Claudia Lozano, Maddalena Tognola, Muriel Utinger, Philipp Berger, Sibylle Hausegger and the Kratz-Crew, Sabine Ruepp, Stéphanie Hammer, Ruth Wyssseier, Teilnehmende Salecina und das Wohnkollektiv oLga

Merci à toutes les collaboratrices et tous les collaborateurs bénévoles, qui ont aidé à organiser le festival. Merci aussi aux réalisatrices, réalisateurs et distributeurs qui nous ont mis à disposition leurs films.

